

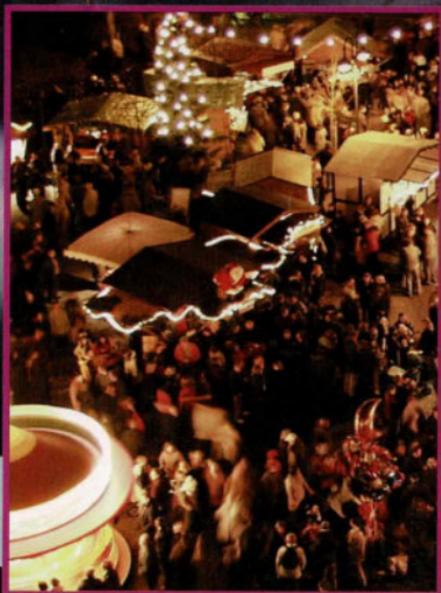
Ausgabe 135 - Nov. 2015

Der Isselhorster

Lokalanzeiger für das Kirchspiel Isselhorst

Herausgeber: Heimatverein Isselhorst e.V.

*Frohe Weihnachten
und einen
guten Rutsch
ins Neue Jahr!*



*Alle Jahre wieder...
Weihnachtsmarkt in Isselhorst*

Der Inhalt - Heft 135

Weihnachtsmarkt in Isselhorst	2
Weihnachtsoratorium	4
Konzert der Luttermöwen	6
TVI informiert	8
Kräuter, Krämchen und Klamotten	10
Strahlend steht ein Stern	10
Still liegt die Weihnacht	11
Neues Landfrauen-Kochbuch	12
Kennen Sie unseren Heimatkreis	13
Diakoniestation und Pflegerstation stellen sich vor	14
Gewinner des Malwettbewerbs	16
Von der Aussaat bis zum Brot	18
Musik am Fass	22
Alte Torbögen und Inschriften	23
Die Heinrichsflut	24
Bund der Vertriebenen: Rückblick und Abschied	28
Führungswechsel bei Linie 2	30
Termine	32
Isselhorster Wochenmarkt: Weihnachts-Zeit	34
3. Kirchenbrunch	36
Leserbrief und Druckfehlerteufel	38
Bernhard Grünebaum geht	40
Ouse Duarp voännert Bik	43
Isselhorst wie es früher war: Wassermühle Strothmann	44
Baltrumfreizeit	48
Spannendes aus dem Tierreich	49
Nirgüls Adventskalender	51
Wildententreffen	52
Es gibt nichts Gutes, außer....	53
17. und 18. Isselhorster Nacht	54
Kiddy Point eröffnet	56
Kunstaussstellung Steffi Scharf	57
Tag d. offenen Tür in Isselhorst?	58
Nachdenken über Krieg u. Flucht	59
Weihnachtsbaumsammelaktion	62
Impressum	62



Weihnachtsmarkt in Isselhorst



Nun ist es wieder soweit...längst schon haben Lebkuchen und Dominosteine Einzug in die Geschäfte gehalten, Karmann stellt die gefütterten Winterschuhe in die erste Reihe, bei Linie 2 wird uns schon beim Anblick der kuscheligen Strickmode warm ums Herz, Krull und Lohmann "wetteifern" um die schönsten Adventsgestecke weit und breit und Stephan Dreesbeimdieke kriegt im Lager vor lauter Weihnachtsstollen kein Bein mehr an die Erde. Das alles kann nur eines bedeuten: Bald ist Weihnachten! Und natürlich beginnen wir die Adventszeit mit einem Besuch auf dem Isselhorster Weihnachtsmarkt - wie immer am 1.Adventswochenende!

Am Samstag, dem 28.November dreht sich ab 14.00 Uhr nicht nur das Glücksrad der Werbegemeinschaft. Sowohl auf dem Kirchplatz wie auch in der Festhalle laden wieder ca. 40 Verkaufs- und Verzehrstände zum Verweilen ein. Hier trifft sich jung und alt, bekannt und neu zugezogen.

Kleine Weihnachtsgeschenke, so wie Dekoratives möchten in der Festhalle ihren Besitzer wechseln. Ein kleiner Basar lädt zum Stöbern ein. Im Vorraum der Festhalle wird sich diesmal der Schulverein der Grundschule positionieren. Dort dürfen Schulkinder an einer Bastelaktion teilnehmen. Ebenfalls gebastelt werden, nämlich an Knusperhäusern, darf auf der Empore der Festhalle. Dort bietet, wie in den Jahren zuvor, die städt. Kindertagesstätte, ein solches Angebot an.

Für den Kaffee und das Stückchen Kuchen am Nachmittag stehen in diesem Jahr die Jugendlichen und die Gymnastikdamen des CVJM Isselhorst bereit. Freuen Sie sich auf viel Selbstgebackenes. Eine weitere Cafeteria findet man in den Räumen der AWO, gleich nebenan in der alten Grundschule. Für die Kleinen dreht sich wie gewohnt Blasiks Karussell auf dem Weihnachtsmarkt.

Den Organisatoren ist es gelungen, dem Nikolaus einen Termin bei uns im Dorf abzuschwatzen. Am Samstag, nachmittags ab

Wir wünschen unseren Kunden...



forum-werbegaben

Wir Partner für
erfolgreiche Werbemittel!

... ein frohes
Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch
ins Neue Jahr!



Tel: 0 52 41 - 61 28
www.forum-werbegaben.de

Münsterlandstraße 63, 33334 Gütersloh

16 Uhr, kommt er vorbei. Viele kleine Kinder können dann mal im 4-Augen Gespräch mit dem Nikolaus bereden, was denn so zu Weihnachten auf der Wunschliste steht. Diese Aktion des CVJM, vor Nigüls Atelier, garantiert wieder leuchtende Kinderaugen.

Der Stand des Heimatvereins wird in diesem Jahr ganz in der Nähe des großen Fasses zu finden sein – natürlich wieder mit großer Tombola. Neben vielen anderen wertvollen Preisen, winkt dem Hauptgewinner ein Miele Staubsauger. Außerdem bietet sich die Gelegenheit das Fass während des Weihnachtsmarktes zu besichtigen.

Musikalisch hat unser Weihnachtsmarkt auch wieder etwas zu bieten. Weihnachtsshanties geben bei trockenem Wetter die „Luttermöwen“ vor der Kirche zum Besten. Um 17.00 Uhr beginnt de-

ren etwa einstündiges Konzert bei Dunkelheit im Schein des stimmungsvoll beleuchteten Kirchturms.

Am Sonntag schließt der Weihnachtsmarkt mit einem Konzert in der Kirche. Unter dem Motto „Swing Christmas“ haben sich unsere Kirchenmusiker Adrian Büttemeier und Heiner Breitenströter etwas einfallen lassen. Sie werden unterstützt von der Jugendkantorei und dem Posaunenchor Isselhorst. Traditionell nehmen die Besucher nach dem Konzert noch einen letzten Glühwein, um dann zufrieden nach Hause zu gehen.

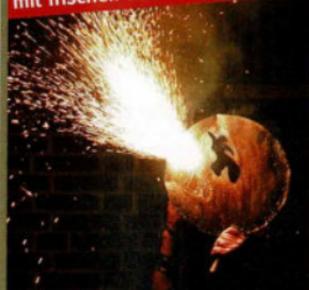


Die Isselhorster Werbegemeinschaft als Veranstalter, aber auch die beteiligten Vereine und Betreiber der Privatstände freuen sich schon auf zahlreiche Besucher am 1. Adventswochenende auf dem Kirchplatz in Isselhorst. Seien Sie also wieder mit dabei und stimmen Sie sich auf eine gemütliche Adventszeit ein.

Dietlind Hellweg
Werbegemeinschaft Isselhorst

Österreichischer Adventsmarkt

Weihnachtsbaumverkauf
mit frischen Nordmantannen



Fr. 11.12. 15-21 Uhr
Sa. 12.12. 12-21 Uhr
So. 13.12. 12-19 Uhr

... mit Glühwein,
Schmankerln und Dekoideen
in unserer Remise



Ihr Spezialist für Garten und Grün

Haverkamp 79 | 33334 Gütersloh-Isselhorst | www.gruen-mit-system.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-18.00 Uhr + Sa 9.00-14.00 Uhr

Jauchzet, frohlocket“ Weihnachtsoratorium (BWV 248), I-III



Am Samstag, dem 19.12.2015 um 19.30 Uhr findet in der Evangelischen Kirche in Isselhorst, Isselhorster Kirchplatz, die vierte Veranstaltung der Isselhorster BACH-Konzertreihe statt: Das Bachsche Weihnachtsoratorium in seinen Kantaten I bis III.

In der Nacht vom 24. auf den 25. Dezember ist den Hirten auf den Feldern vor Bethlehem Hören und Sehen vergangen.

Ein typischer Fall von Reizüberflutung. Mitten in der Nacht wird es taghell. Es ist zum Fürchten. Die Furcht steigert sich noch, als eine himmlische Erscheinung aufruft: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude!“ Große Freude? Für die Hirten? Und als dann noch eine überwältigend große Schar von Engeln Friede auf Erden“ singen, wo doch jeder weiß, dass es unter den Bedingungen der römischen Besat-

zung keinen Frieden wird geben können, verschlägt's den Hirten endgültig die Sprache. Doch dann siegt die Neugier, und sie eilen zum finstern Stall“. Und sie sehen: Ein Kind in der Krippe, Maria und Josef, allerlei Getier. Im Weihnachtsoratorium können Sie hören, was es in der Weihnachtsgeschichte zu sehen und zu hören gibt. Und damit Sie es auch hören können, werden am Samstag vor dem 4. Advent um 19:30 Uhr

exquisit
Kräuter-Kosmetik

☆☆☆

*Wir wünschen Ihnen
ein frohes Fest und
einen gesunden Rutsch!*

☆☆☆
Drogerie Eusterhus
Güthstr. 47 · 33335 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 71 04



**HILDEGARD
BRAUKMANN**

**Das
Handarbeits-
STÜBCHEN**

Martha Lehnert

Buchenstr.7 · 33649 Bi-Ummeln
Tel. 05 21 / 3 29 77 85
Mo/Di/Do/Fr 9.00-12.30 u. 15.00-18.00
Mi/So 9.00-11.00 geöffnet

**Gute Beratung -
Ihr Vorteil!**

Sticken, Stricken, Häkeln
Dienstag: 9-11 und 14.30-16.30
Bitte vorher anmelden!

etwa 100 Sängern und Sänger im Altarraum der Isselhorster Kirche stehen, davor ein Orchester mit Pauken und Trompeten, Flöten, Oboen und Streichern sowie die Gesangssolisten Corinna Kuhn (Sopran), Eike Tiedemann (Alt), Michael Peiler (Tenor) und Albrecht Pöhl (Bass). Das große Ereignis ist ein Kooperationsprojekt der Evangelischen Kirchengemeinden Isselhorst und Ummeln.

Eintrittskarten für die Isselhorster Aufführung gibt es ab dem 23.11. bei Zeitschriften Minuth (Haller Str. 135, 33334 Gütersloh) im Vorverkauf für 15,- (Kat I) und 10,- (Kat II) und an der Abendkasse für 18,- bzw. 13,-. Schüler und Studenten zahlen 8,- im Vorverkauf und 10,- an der Abendkasse. Am 4. Adventssonntag wird das Konzert ab 17:00 Uhr in der Evangelischen Kirche Ummeln wiederholt.



Ursula Richter
**Heilpraktikerin für
 Psychotherapie und
 Heilhypnose**



*„Ich nehme mir Zeit
 für Sie.“*

Elmendorfs Kamp 4
 33334 Gütersloh-Isselhorst
 Tel. 0 52 41 - 2 12 22 28
 Mobil 01 75 - 6 15 36 78
 ursula@richter-x.com



Lehnen Sie sich bequem zurück!

Sie wollen Ihr Haus bzw. Ihre Wohnung verkaufen?

... wir machen das gerne für Sie.

- diskrete, seriöse Bewertung
- stilvolle Präsentation und Vermarktung
- Ansprache ausgewählter Kunden
- persönliche, professionelle Begleitung



Wohnen erster Klasse in Isselhorst!

7 sympathische Eigentumswohnungen, ca. 500 m bis zum Ortskern, seniorengerechte 2, 3 und 4 Zimmerwohnungen mit Terrasse, Balkon bzw. Loggia, ca. 70 - ca. 93 m² komfortabler barrierearmer Wohnfläche, Carports mögl. **ab € 174.900**

■ Bettina Lienekamp-Beckel, 05241 / 9215-11, Objekt-Nr.: 1415 R



Komfortwohnungen in Citynähe!

Neubau von 2x5 Eigentumswohnungen im "grünen" Norden von Gütersloh: z.B. 3ZKB, WC und Abstellr. mit sonniger West-Terrasse, EG, ca. 94 m² komfortable Wohnfläche, KfW70- Energieeffizienzhaus, Fahrstuhl, Tiefgarage, **€ 220.000**

■ Simone Polkläsener, 05241 / 9215-21, Objekt-Nr.: 1376 R



Insider-Tipp in Zentrumsnähe!

Moderne Eigentumswohnungen, 2-3 ZKB in transparenter Architektur, Wohnungsgrößen von 60-87 m² Wfl., 8 Familienhaus (Neubau, KfW70-Standard), innenstadtnahe Lage von Gütersloh (Nähe Miele), barrierearm mit Aufzug, Carports möglich **Kaufpreise ab € 149.800**

■ Simone Polkläsener, 05241 / 9215-21, Objekt-Nr.: 1414 R



SKW Haus & Grund Immobilien
 Strengerstraße 10
 33330 Gütersloh

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2016 ... in einem schönen Zuhause.



05241 / 9215-0
 www.skw-haus-grund.de

Am Dienstag, den 15. Dezember findet ab 19.00 Uhr ein Einführungsvortrag zum Weihnachtsoratorium im Gemeindehaus Isselhorst statt. Unter der Devisse des Brechtverses: Der Wind, der sehr kalt war, wurde zum Engelsgesang" soll dabei das Drehbuch" des Oratoriums näher beleuchtet werden. KMD Johannes Vetter (Kantor in Ummeln) und Adrian Büttemeyer (Kantor in Isselhorst) laden herzlich ein!

*Christel Hagemann
 Schriftführerin
 Förderverein Kirchenmusik*

**Lagerfläche
 Abstellraum
 größere Garage**

ca. 25-30 qm, ebenerdig,
 gut erreichbar,
 ab sofort gesucht.

Tel. 2119334

Weihnachtskonzert der Luttermöwen

Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr
wünscht der Shanty-Chor



Die Luttermöwen

Wie - ALLE JAHRE WIEDER -
lädt der Shantychor -Die Lutter-
möwen- zu seinem traditionellen
Weihnachtskonzert am 13.12. (3.
Advent) um 15.00 Uhr in die fest-
lich geschmückte Festhalle ein.

Einlass ab 14.30 Uhr

Genießen Sie bei Weihnachts-
Shantys die Seefahrtromantik in
der Vorweihnachtszeit..

Eintrittskarten erhalten Sie zum
Preis von 10,- € einschl. Kaffee
und Kuchen.
ab sofort bei Schreibwaren Mi-
nuth (vormals Hillenkötter) oder
den Chormitgliedern.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Luttermöwen

★ ★ Wir möchten uns bei allen Kundinnen/Kunden für
das uns entgegengebrachte Vertrauen herzlich bedanken!
★ Ihnen allen wünschen wir ein Fröhliches Weihnachtsfest &
★ einen guten Rutsch ins neue Jahr! Ihr Hin & Hair Team

Hin & Hair
MARION KOTHE
FRISURMEISTERIN
nicht nur mobil ...

HALLER STRASSE 138 | GÜTERSLOH-ISSELHORST
TEL. 05241 9643793 | MOBIL 0176 20819065

Bei uns erhalten Sie auch Geschenk-Gutscheine!



ÖFFNUNGSZEITEN:
Di-Fr 9.00-18.00 Uhr
Sa 8.00-13.00 Uhr
Mo-Mi
nach Absprache

**Ferien für ihr Tier
und Hundeschule
Hof Niedergassel**

Tel.: 05241-68236/6555

Hundeschule:

0160-1548716

hof-niedergassel@web.de



Wir wünschen Ihnen
ein frohes Weihnachtsfest und
alles Gute für das neue Jahr.

Ihre Sparkasse Gütersloh.

 Sparkasse
Gütersloh



Turnverein Issehorst

Kupferweg 10 · Tel.: 05241-67060 · www.turnverein-issehorst.de

Mail: geschaeftsstelle@turnverein-issehorst.de

Geschäftszeiten: Mo. 11.00 – 12.00 / Di., Do. 18.00 – 19.00

70 Jahre im Turnverein – und immer noch eifrig dabei Ehrung des TV Issehorst

Traditionell ehrte der TV Issehorst auch in diesem Jahr seine langjährigen und besonders erfolgreichen Mitglieder. Doch diesmal gab es eine Besonderheit. Gabi Neumann durfte Günter Jakob zu seiner sagenhaften 70jährigen Mitgliedschaft gratulieren. „Das gibt es nicht so oft. Das ist in diesem Jahr etwas ganz Besonderes“, so die erste Vorsitzende des TVI. Günter Jakob erinnert sich noch ganz genau, wie er im Jahr 1945 nach Issehorst kam und Anschluss suchte. Und was gab es da Besseres als den Turnverein? „Mein erstes Turnhemd und Turnhose habe ich bei Dreesbeimdieke gekauft“, erzählt der 78jährige. Und auch heute noch lässt er es sich nicht nehmen, einmal pro Woche mit seinen Germanen in der Sporthalle zu sein. Sein Beitrittsjahr 1945 veranlasste Gabi Neumann, eine Parallele zur Gegenwart zu ziehen. Im Angesicht der Flüchtlinge, die nach Kriegsende und auch heute in Europa unterwegs sind, rief sie zur Menschlichkeit und gegenseitigem Helfen auf.



Günter Jakob (mit Frank Westerbellweg
(2. Vorsitzender TVI) und
Gabi Neumann (1. Vorsitzende TVI))

Zur gemeinsamen Feierstunde im Issehorster Landhaus waren auch diejenigen Mitglieder eingeladen, die sich im vergangenen Jahr mit ihren sportlichen Leistungen hervorgetan hatten. In diesem Jahr wurden in dieser Kategorie der Turner Henri Ademmer und die Gymnastin Annika Stenzel ausgezeichnet. Beide haben den TV Issehorst auf deutscher Wettkampfebene erfolgreich vertreten.

Voll wurde es bei der Urkundenübergabe für 25jährige Mitgliedschaft. Jan Ellerbrok, Gisela Langkau, Timo Elbertzhagen, Margot Ebert, Gerda Ortmeier, Manuela Pohl, Hannelore und Harald Heitmann nahmen die Ehrennadel entgegen.



Henri Ademmer (Kunstturner
männl.); Kristina Scheibner
(Mitte, Trainerin RSG);
Annika Stenzel (RSG)



re:
alle
Gebrütern
25 Jahre



alle Geehrten 40 Jahre

Für 40jährige Vereinszugehörigkeit wurden Gerd Richter, Reinhold Schafeld, Jochen Gräwe, Bärbel Schröder, Almuth Kröger geehrt.

Ganze 50 Jahre sind Peter Ellerbrog, Hildegard Heinig, Ursula Schlieper und Hanna Hark bereits Mitglieder im TVI.

Und auf 60 Jahre bringen es Hans Jacke und Hans-Joachim Höcker. Lieselotte Dreesbeimdieke kann auf 65 Jahre TV Isselhorst zurückblicken.



alle Geehrten 50 Jahre



Das kommende Jahr steht im TV Isselhorst ganz unter dem Motto „40 Jahre Sporthalle“. Und da können diese Mitglieder sicher Einiges zu erzählen.

Kristina Scheibner

alle Geehrten 60 Jahre

Die TVI-Weihnachtsturnshow

Sa. 12.12.2015
ab 15.00 Uhr
Weihnachtsmann-Sprechstunde
& Cafeteria

ab 16.00 Uhr
Weihnachtsturn-Show

Tischtennis und die Gesundheit !

Die Tatsache, dass Tischtennis gesund macht, wurde von dem Institut für Sportwissenschaften an der Universität Magdeburg wissenschaftlich bewiesen. In einer Studie hatte dieses festgestellt, dass sich, bei Einsatz geeigneter Übungsformen, das schnellste Rückschlagspiel der Welt sehr gut für ein gesundheitsorientiertes Ausdauertraining eignet. Und damit auch zur Vorbeugung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Durch ein das Qualitätssiegel des Deutschen Sportbundes, wurde Tischtennis daher sogar als erste Spielsportart als Gesundheitssport anerkannt.



Weihnachten

steht vor der Tür.

Wenn Sie wissen möchten,
wie es dahinter aussieht,
klicken Sie hier:
<http://youtu.be/sxxxkd11K-E>

Feuer und Flamme für individuelle Schmuckideen.



Elke Krautscheid

Goldschmiedemeisterin

Kahlertr. 158
33330 Gütersloh
Tel.: 0 52 41-34 01 36
elke.krautscheid@gmx.de



Petra Hefler: seit 25 Jahren als Kirchen-
musikerin in der Matthäus-Gemeinde.

Kräuter, Krämchen und Klamotten

Unter diesem Motto laden wir am 2. Adventswochenende (Samstag, 5.12. und Sonntag, 6.12.2015) auf den Hof Kornfeld / Niehorster Straße 6 / 33334 Gütersloh zu einer adventlichen Kram- und Stöberstube ein.

Die Stube öffnet am Samstag von 14:00 bis 18:00 Uhr und am Sonntag von 11:00 bis 17:30 Uhr. Am Samstag findet zudem um 18:00 Uhr eine kleine Lesung platt- und hochdeutscher Geschichten am Kamin statt.

Außerdem haben Sie an beiden Tagen die Gelegenheit, die Räumlichkeiten der neueröffneten Praxis für Chinesische Medizin und Naturheilverfahren Andrea Kornfeld kennenzulernen.

Bei Waffelduft, Kaffee- und Tee-genuss sowie Glühwein und Würstchen wünschen wir viel Spaß beim Kramen, Stöbern und Schauen!

„Strahlend steht ein Stern am Himmel“

Weihnachtskonzert am Samstag, 5. Dezember um 18.00 Uhr in der Matthäus-Kirche, Auf der Haar 64.

Eine für viele Menschen in und um Gütersloh lieb gewordene Tradition soll auch in diesem Jahr gepflegt werden:

Das große Weihnachtskonzert in der Matthäus-Kirche. Wie in jedem Jahr findet dieses beliebte Konzert in der Adventszeit im Gütersloher Süden statt.

Der Matthäus-Chor, der Chor After Eight und der Jugendchor Matthäus singen Fröhliches und Besinnliches, Altbekanntes und Neues zum Advent und zur Weihnacht.

Das Konzert steht unter der bewährten Gesamtleitung von Petra Hefler.

Die Begleitung an Flügel und Orgel übernimmt Heiner Breitenströter.

Im Rahmen dieses Konzertes erfolgt auch die Ehrung von Petra Hefler für 25 Jahre als Kirchen-

musikerin in der Matthäus-Gemeinde.

Der Eintritt ist wie immer frei. Die Chöre würden sich aber über eine Spende am Ausgang für ihre weitere Arbeit sehr freuen.



PHYSIOTHERAPIE
PRÄVENTION
LEBENSFREUDE

Meike
Obbelode

Noch keine
Geschenk-Idee?

Unser Tipp:



Niehorster Str. 51 · 33334 Gütersloh · Tel.: 0 52 41/68 000 · www.meike-obbelode.de

"Still liegt die Winternacht"

Mit diesem Titel wird am 13.12.2015 um 17.00 Uhr in der Christ-König-Kirche in Gütersloh die 3. Auflage eines gemeinschaftlichen Konzerts des Gütersloher Männerchores (Ltg. Markus Koch) und der Singing Company Isselhorst (Ltg. Kirsten Lindermann) stattfinden.

Das Singen beider Chöre hat seit einiger Zeit Tradition und so werden die Zuhörer mit unterschied-

lichen Liedern zur Advents- und Weihnachtszeit festlich eingestimmt.

Zwischen den Chorauftritten werden Orgelbeiträge von Christian Ortkras zu hören sein. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, - am Ausgang wird um eine Spende für die Chorarbeit gebeten. Die Gesamtleitung des Konzerts hat Markus Koch.

Helmut Stockdreher



Zwischen Teutoburger Wald und Ems LandFrauen servieren ein Kochbuch mit Rezepten, Bildern und Geschichten



v.l.n.r.: Renate Große-Wiefeld (1. Kreisvorsitzende), Elke Fischer (stellv. Vorsitz. in Isselborst), Marianne Brinkmann (1. Vorsitz. in Isselborst), Marianne Albrecht (1. Vorsitz. im Nordkreis Gütersloh)

Zwischen Teutoburger Wald und Ems haben die LandFrauen im Kreis Gütersloh viel zu erzählen.

Warum ein weiteres Kochbuch? Bücher mit Rezepten gibt es viele - aus welchem Grund könnte ein LandFrauenverband auf die Idee

kommen, ein weiteres Kochbuch auf den Markt zu bringen? Angeregt durch eine Anfrage des Limosa-Verlages haben wir uns vorgenommen, ein Kochbuch der anderen Art zu gestalten. In einer Arbeitsgruppe haben wir mit Unterstützung der Ortsverbände die hier vorgestellten Fotos, Ge-

schichten und Rezepte erhalten und zusammengetragen. Sie, liebe Leser, bekommen überraschende Einblicke in das Leben im „besten Kreis“. Wir möchten Ihnen Schätze enthüllen, von Borgholzhausen bis Langenberg, die Ihnen Appetit machen sollen, zu stöbern, zu staunen und zum selber Kochen.

Ein starkes Team.



Avenwedder Straße 70
33335 Gütersloh
Telefon 05241-74811

Parkplätze direkt am Haus!

OPTIK
STUDIO

GROSSEWINKELMANN

Herausgekommen ist ein modernes Heimatbuch für jeden Geschmack. Wir wünschen uns, dass es auf genussvolle Weise zur Identifikation der Menschen mit „Ihrem“ Kreis Gütersloh beiträgt.

Im Buch sind über 130 Rezepte zusammengetragen. Salate, Suppen, Gemüse-, Nudel- und Kartoffelgerichte, sowie Spezialitäten Fleisch-, und Fischgerichte, Süßspeisen und Dessert und vieles mehr machen Appetit auf Neues.

Probieren Sie mal etwas Neues aus oder kennen sie ein Kartoffelgulasch mit Kartoffeln, Tomaten, und Zwiebeln auf der Seite 55 im Kochbuch finden Sie hierzu ein tolles Rezept.

Mal ganz etwas anderes wäre eine asiatische Spitzkohl-Hähnchen-Pfanne.

Man nehme Spitzkohl, Paprika, Champions, und Hähnchenfleisch breitet es wie im Buch auf Seite 68 zu und erhält ein leckeres Fleischgericht.

Leckere Süßspeisen vom Himbeertraum bis zur Spaghetticreme, ich bin mir sicher, da ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Und dann das besondere in unserem Buch: es sind die 20 Geschichten in denen unter anderem auch viele Traditionen festgehalten sind.

Wussten Sie auf welchem Ursprung her die Schützenfeste gefeiert werden?

Aus der Geschichte heraus lässt sich entnehmen das diese Tradition aus den Bürgerwehren hervorgegangen ist. Über weitere Traditionen wie das Erntedankfest oder auch der Karneval gibt es einiges zu erfahren.

Lernen Sie unseren Kreis Gütersloh besser kennen, von der Ravensburg, die Wasserschlösser Tatenhausen und Rheda oder auch über das Landesgartenschau-gelände in Rietberg, das Vermolder Bruch, all das und vieles mehr finden Sie in unserem Buch.

Auf den über 200 Fotos, die wir zusammen getragen haben, bekommen Sie sicherlich eine Anregung, mal ein Rezept nach zu kreieren, ein Ausflugsziel im Kreis Gütersloh anzustreben oder einfach mal etwas Neues zu erfahren.

Auch im Ortsverband Isselhorst ist das Buch erhältlich, wie deren Vorsitzende Marianne Brinkmann uns berichtet.

Karoline Mensing

Kennen Sie unseren Heimatkreis?

Auch in diesem Heft möchten wir Sie mit drei neuen Motiven aus dem Kreis Gütersloh fragen: „Wer kennt...?“ Sie als Leserin oder Leser sind aufgefordert, uns zu nennen, was da abgebildet ist oder in welchem Ort im Kreis es zu sehen ist.

Zuschriften bitte an:

Wilfried Hanneforth,

Hollerfeldweg 13, 33334 Gütersloh

Auflösung der 3 Fotos aus Heft 134:

Bild 1 – Luttermündung in Harsewinkel in die Ems

Bild 2 – Kirche in Stukenbrock

Bild 3 – Schloß Holte



Diakoniestation und Pflege-WG verstärken Zusammenarbeit

Schulungen für pflegende Angehörige geplant

Nur knapp 300 Meter liegen zwischen der Pflege-Wohngemeinschaft und der Diakoniestation der Diakonie Gütersloh in Isselhorst. Diese Nähe wollen sich die beiden Einrichtungen künftig noch mehr zu Nutzen machen und die Zusammenarbeit verstärken. Geplant sind unter anderem gemeinsame Schulungen für pflegende Angehörige. Auch die evangelische Kirchengemeinde Isselhorst beteiligt sich an dem Projekt.

„2016 soll es damit losgehen“, erklärt Artur Popp, seit einem halben Jahr Leiter und damit neues Gesicht der Diakoniestation am Isselhorster Kirchplatz 13. „Das Angebot richtet sich an alle pflegenden Angehörigen, die sich gerne fortbilden wollen. Mit welchen Techniken kann man einen bettlägerigen Pflegebedürftigen zum Beispiel umlagern? Welche Hilfsmittel gibt es?“, zählt Popp einige Schulungsinhalte auf.

Die Räumlichkeiten für das Angebot werden die Kirchengemeinde und die WG zur Verfügung stellen.

„Außerdem wollen wir auch spezielle Thementage anbieten, die gezielt über bestimmte Krankheitsbilder informieren – zum Beispiel Schlaganfall, Diabetes oder Demenz“, ergänzt Bernhard Dyck, Leiter der noch jungen Pflege-WG. Die Wohngemeinschaft hat vor gut einem Jahr in einem Neubau „Am Pastorengarten 21“ eröffnet. Sie richtet sich vor allem an ältere Menschen mit Demenz oder anderen gerontopsychiatrischen Krankheiten, die nicht mehr zu Hause betreut werden können. In der WG leben sie möglichst selbstbestimmt.



Kreative Aktivitäten gehören in Diakoniestation und Pflege-WG zum Alltag.

Die Diakoniestation als mobiler Dienst betreut hingegen pflegebedürftige Menschen ambulant bei sich zu Hause.

Neben den Schulungen und Thementagen haben Dyck und Popp

Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest, kommen Sie gesund ins Neue Jahr!



Isselhorster Apotheke

Sven Buttler

Fachapotheker für Offizin-Pharmazie

Unsere Öffnungszeiten für Sie:

Mo - Do: 8.00 – 13.00 Uhr
15.00 – 18.30 Uhr
Freitag: 8.00 – 18.30 Uhr
Samstag: 8.00 – 13.00 Uhr

Mittwochnachmittag
geöffnet,
freitags durchgehend
geöffnet!



Isselhorster Straße 425 · 33334 Gütersloh · Tel.: 0 52 41 / 62 94

www.isselhorster-apotheke.de

noch weitere Pläne. „In der WG möchten wir jeden Sonntag einen Mittagstisch einführen, zu dem nicht nur die Bewohner, sondern alle Senioren aus Isselhorst kommen können“, so Dyck. „Über die Kirchengemeinde fragen wir hier gerade das Interesse ab.“ Diese Ideen sind übrigens nicht das einzige, was die beiden Pflegedienstleiter verbindet: Sowohl Dyck als auch Popp leben im Kreis Lippe – und sind beide dreifache Väter.

Interview Artur Popp, neuer Leiter der Diakoniestation Isselhorst

Herr Popp, Ihr Fazit nach dem ersten halben Jahr in Isselhorst: Haben Sie sich gut eingelebt?

Artur Popp: Auf jeden Fall. Isselhorst ist ein schöner Ort. Alle Leute, die ich bisher getroffen habe, waren sehr hilfreich und haben mir die Einarbeitungsphase wirklich erleichtert.



Artur Popp, Leiter der Diakoniestation Isselhorst

Diakoniestation und Pflege-WG wollen künftig noch stärker zusammenarbeiten. Was heißt das für die Kunden?

Die Diakoniestation betreut ihre Kunden ja ambulant. Die Pflege-WG stellt dann die nächste Stufe der Versorgung dar.

Da wir beide den gleichen Träger haben, erfolgt der Übergang bei solchen Fällen ohnehin recht reibungslos. Aber durch die engere Zusammenarbeit wird die persönliche Umstellung für die Menschen jetzt noch ein wenig erleichtert. Ein Beispiel: Angebote wie der geplante Mittagstisch, an dem auch die Kunden der mobilen Pflege teilnehmen können, sorgen dafür, dass schon vor einem Wechsel ein sozialer Austausch stattfindet und das Neue nicht mehr ganz so fremd ist.

Was planen Sie noch?

Im kommenden Jahr wollen wir die Diakoniestation optisch ein wenig auffrischen. Die Räume werden gestrichen, und wir erhalten eine neue Einrichtung.

Elena Grawe



Pflege und Betreuung nah am Menschen

Mobile Pflege oder ambulant betreutes Wohnen:
Bei uns in Isselhorst steht der Mensch immer im Mittelpunkt.

Pflege-Wohngemeinschaft
„Am Pastorengarten“
Am Pastorengarten 21
33334 Isselhorst
Telefon: 05241 9867-2590
www.pflege-wg-isselhorst.de

Diakoniestation – Mobile Pflege
Isselhorster Kirchplatz 13
33334 Isselhorst
Telefon: 05241 6336
www.diakoniestation-isselhorst.de

Diakonie 
Gütersloh e.V.

Gewinner mit Trompete und Blaulicht



„Mit dem Feuerwrauto fahren“ war am letzten Sonntag die häufigste Antwort auf die Frage, auf was sich die Kinder am meisten freuen würden.

Der Anlass war aber ein ganz anderer. Neun Kinder im Alter von 3 und 9 Jahren wurden vom Posaunenchor Isselhorst und der Feuerwehr Isselhorst ausge-

zeichnet. Sie hatten beim Malwettbewerb die ersten Plätze belegt.

Ausgerufen wurde der Malwettbewerb auf dem Tag der offenen Tür „PCI meets Feuerwehr(k)“ der beiden Vereine Ende August am Gerätehaus der Feuerwehr in Isselhorst. Alle Kinder konnten dort ein Bild zum Thema Musik und Feuerwehr malen. Eine Jury aus 9 Mitgliedern der Feuerwehr und des Posaunenchores wählten dann in den Kategorien Kindergarten, Grundschule 1. + 2. Klasse und Grundschule 3. + 4. Klasse ihre Favoriten aus.

In der Kategorie Kindergarten belegten Jonathan Harbig den 3. Platz, Tara Markmann den 2. Platz und Ida Bethlehem den 1. Platz. In der Kategorie Grundschule 1. + 2. Klasse war das Bild von Leo Bethlehem das schönste. Den 2. und 3. Platz ermalten sich Laila-Sophie Horstmann und Sophie Sieber. Liv-Elin Klarhorst gewann in der Kategorie Grundschule 3. + 4. Klasse den 1. Preis. Der 2. Platz ging an Fiona Götzte und den 3. Platz belegte Keziah Kremer.

Heimservice für Schönes Wohnen!

Eigenes Nähatelier
Eigene
Polsterwerkstatt

- 1. Bequemer gehts nicht.** Sie vereinbaren mit mir einen Beratungstermin. Er ist für Sie garantiert unverbindlich. Mein Angebot umfasst Gardinen, Möbelstoffe, Sonnenschutzanlagen und Teppichböden. Sagen Sie mir einfach Ihre Wünsche.
- 2. Alles zu Hause aussuchen.** Aus meinem Service-Wagen zeige ich Ihnen die gesamte Palette der Musterkollektionen. Ich berate vor Ort und sage Ihnen den Endpreis.
- 3. Sie sparen garantiert Zeit und Geld.** Schönes Wohnen kommt zu Ihnen ins Haus. Ich unterhalte kein teures Ladengeschäft und kaufe direkt beim Hersteller oder Fachgroßhandel – Sie profitieren von den Preisvorteilen.
- 4. Gardinen-Washservice.** Abhängen und Abholen. Wäsche im 24 Stunden-Service. Bringen und Aufhängen. Bequemer gehts nicht!



Tel. 052 04 / 88 87 67 **Andreas Reich**
Raumausstattermeister · 33803 Steinhagen, Hauptmannstraße 5



Eine wunderschöne Adventszeit,
fröhliche Weihnachten
und alles Gute für das Jahr 2016
wünschen wir allen unseren Kunden,
Freunden und Geschäftspartnern.

Gleichzeitig laden wir herzlich ein
zu unserem 'Tag der offenen Tür'
mit großer Postkartenverlosung
am Samstag, den 28.11.2015 ab
14.00 Uhr

Ihr Isselhorster Reiseteam

TUI TRAVELStar
Reisebüro Christine Panitz
Haller Str. 122
33334 Gütersloh
Tel. 05241-68710

Im Anschluss an die Preisverleihung und ein Musikstück der Jungbläser ging es endlich zu den Feuerwehrrfahrzeugen. Die Kameraden des Löschzuges Isselhorst erklärten die Uniformen, Ausrüstung und Atemschutzgeräte. Mit der Kübelspritze wurden die Gewinner selbst aktiv und „löschten“ den Vorplatz des Gerätehauses.

Und dann, zum Abschluss des Vormittags und der Preisverleihung, war es endlich soweit – die Fahrt mit dem Feuerwehrauto. Zusammen mit ihren Eltern und Geschwistern fuhren die Gewinner des Malwettbewerbs vom Hof. Und die Mitglieder vom Posaunenchor und der Feuerwehr waren sich sicher, das war nicht nur das Highlight für die Kinder an diesem Tag.

*Kim Nadine Ortmeier
Feuerwehr Isselhorst*

MINUTH
Jens und Uwe Minuth GbR

Schreibwaren - Bürobedarf - Spielwaren - Buchhandel
Schulbuchbestellung - Geschenkartikel - Post - Lotto



Bei uns ab jetzt erhältlich.
Die tollen
Wärmestofftiere für die
Mikrowelle und den
Backofen.

Haller Str. 135
33334 Gütersloh
Tel.: 05241-67225
Fax: 05241-4031145



Besuchen Sie unsere
kleine aber feine
Weihnachts- und
Adventsausstellung.

Beelener Str. 100
33442 Herzebrock-Clarholz
Tel.: 05245-9295569
Fax: 05245-9295570

Shop: www.duo-shop.de/minuth

Von der Aussaat bis zum Brot

Vorführung „Von der Aussaat bis zum Brot“ in der Isselhorster Grundschule am 21. Oktober 2015

Jedes Jahr im Spätsommer und Herbst bestimmen die Mähdreher, Häcksler und Trecker das Bild auf den Feldern. Viele fragen sich wie diese großen landwirtschaftlichen Maschinen eigentlich funktionieren.

Den Drittklässlern der Grundschule Isselhorst wurde diese Frage nun beantwortet. Theo Steiling – ein ehemaliger Claas Mitarbeiter – hat den Kindern anhand seines Mähdrescher Modells den Weg von der Aussaat bis zum Brot erklärt.

Die Kinder hatten sich im Unterricht mit dem Thema „Vom Korn zum Brot“ beschäftigt und bereits Mumperows Mühle besichtigt.



Ein weiterer praktischer Baustein rundete nun die Unterrichtseinheit ab.

Los geht die Vorführung: Wie im echten Leben begann sie mit dem Säen. Jedes Kind bekam ein paar Körner und durfte diese dann in

ein bisschen Erde stecken. Da das Keimen nun mal für eine Vorführung zulange gedauert hätte, hatte Herr Steiling schon einige Körner auf Watte vorgezogen. Nun braucht es viel Sonne und natürlich auch etwas Regen damit

Glasesnapp



Genießen Sie
unsere
Kaffeespezialitäten!

Bäckerei
Café

aus den gekeimten Körnern endlich der Halm und die Ähre des Getreides wächst.

Anschließend wurde an jedes Kind eine Ähre ausgeteilt. Damit durften die Kinder dann die Arbeit des Mähdreschers mit der Hand nachmachen. Sie zerrieben die Ähre mit den Händen und mussten dann die Spreu aus der Handfläche pusten. „Genauso funktioniert das auch beim Mähdrescher.“ erklärte Herr Steiling den Kindern.

Nun kam der selbstgebaute Drescher ins Spiel, den Herr Steiling in liebevoller Kleinarbeit aus vielen Schrotteilen zusammengebaut hat.



MATTHIAS NIEDERGASSEL

Praxis für Physiotherapie und Schmerztherapie

PRÄVENTION.
SCHMERZFREI.
LEBENSQUALITÄT.

GESCHENK-
GUTSCHEINE
ERHÄLTlich!

Alle privaten Kassen, gesetzl. Kassen und Berufsgenossenschaften

TERMINE NACH VEREINBARUNG

Uranweg 1 33334 Gütersloh 05241 9988866

www.niedergassel.com

Christian
Westerhelweg

HEIZUNG SANITÄR

Hambriker Heide 22a · 33649 Bielefeld-Ummeln

Tel. 0 52 41 / 6 71 87

westerhelweg@t-online.de

Ihr Spezialist für
Holzpellettheizungen

- Moderne Öl, Gas- und Feststoffheizungen aller Art
- Öl-/Gasbrennerkundendienst, Wartung und Instandsetzung
- Altbaumodernisierung und Neubauinstallationen von Badezimmern und Heizungsanlagen
- Solaranlagen, Wärmepumpen und Brennwertheizungen
- Dachrinnen und Blecharbeiten
- Fachbetrieb für Arbeiten nach Wasserhaushaltsgesetz § 19



Lassen Sie jetzt planen...

... und Sie können im Sommer
genießen



Gartenkonzepte

■ Beratung ■ Planung ■ Anleitung

Justus Imkamp ■ Meister & Techniker für Garten- und Landschaftsbau

Alle Jahre wieder...
am 3. Advent:

Grillen, Glühwein, Kinder-
punsch, Weihnachtsbaum-
Aktion und natürlich Eis!

Ab 5. Dezember
Weihnachtsbaum-
Verkauf!



Eis | Haus

Hier trifft sich die Schlickerial

Haller Straße 154, 33334 Gtl.
Telefon: 68 85 97

Jedes Kind bekam ein Bündel Ähren und durfte diese in die Dreschtrommel stecken. Dabei durfte ein Kind auch in der „Kabine“ sitzen und das Schneidwerk durch Treten in Gang bringen. Da das Innere des Mähdrescher-Modells mit Plexiglas verkleidet ist, konnten die Kinder alles genau mit verfolgen.

Ganz wie beim echten Mähdrescher wurde die Spreu dann vom Weizen getrennt und hinten ausgeblasen, während die Körner in den Tank transportiert wurden. Dieser wurde dann natürlich auch durch das Abtankrohr geleert. Alles wie beim echten Mähdrescher!!

„Jeder Deutsche isst im Jahr im Schnitt 85 Kilogramm Brot.“ sagte Herr Steiling und zeigte auf eine große Kiste voll Brot, die er zu Anschauungszwecken mitgebracht hatte. „Ich möchte den

Kindern zeigen, dass aus diesem Haufen Körner später einmal wertvolle Lebensmittel werden.“ Die Kinder haben Herr Steiling versprochen verantwortungsbewusst mit unseren Nahrungsmitteln umzugehen. Sie werden sich sicherlich noch häufiger an diesen besonderen Schulvormittag und die Worte von Herr Steiling erinnern.

Anne-Sophie Brinkmann





SAUBERES FEST!

Fensterreiner WV Classic

UVP € 59,99

€ 49⁹⁹

inkl. MwSt.



Mehrzwecksauger MV 3

UVP € 79,99

€ 64⁹⁹

inkl. MwSt.



Akku-Besen K 55

UVP € 69,99

€ 57⁹⁹

inkl. MwSt.



Dampfreiniger SC 2

UVP € 119,99

€ 99⁹⁹

inkl. MwSt.



Kehrmaschine S 650

UVP € 129,99

€ 99⁹⁹

inkl. MwSt.



Store Bielefeld

Gütersloher Str. 328
33649 Bielefeld

Tel: 0521 4008298-0
bi@kaercher-schreiber.de

Mo.-Fr. 9³⁰-17³⁰ Uhr
Sa. 9³⁰-12³⁰ Uhr

Store Harsewinkel

Franz-Claas-Str. 12
33428 Harsewinkel

Tel: 05247 98588-0
info@kaercher-schreiber.de

Mo.-Fr. 8⁰⁰-13⁰⁰, 14⁰⁰-17⁰⁰ Uhr
Sa. 9³⁰-12³⁰ Uhr

KÄRCHER

KÄRCHER STORE
SCHREIBER

Isselborster Spaß am Fass mit Schall und Hall

Wer vor einiger Zeit – es war an einem Tag im August – gegen Mittag bei „Zum Großen Fass“ vorbei kam, hat sich gewundert und zwei Mal hingeschaut, mindestens. Ja, wirklich, da saß eine kleine Gruppe Menschen in gemütlicher Runde bei Brot und Schinken. Man kann sich also auch dort von Rolf Ortmeier und seiner Familie verwöhnen lassen. Für die Gäste, die zum Teil aus dem fernen Süden Deutschlands angereist waren, war das sicherlich ein großartiges und einmaliges Erlebnis, direkt neben dem Elmendörfer Fass westfälische Gastfreundschaft genießen zu können.



Jürgen Schreiber Gartengestaltung

- Neuanpflanzungen
- Raseneinsaat
- Gehölz- und Heckenschnitt
- Grabgestaltung und Grabpflege
- Bäume fällen inklusive Abfuhr
- Anlagenpflege
- Zaunbau
- Pflasterarbeiten

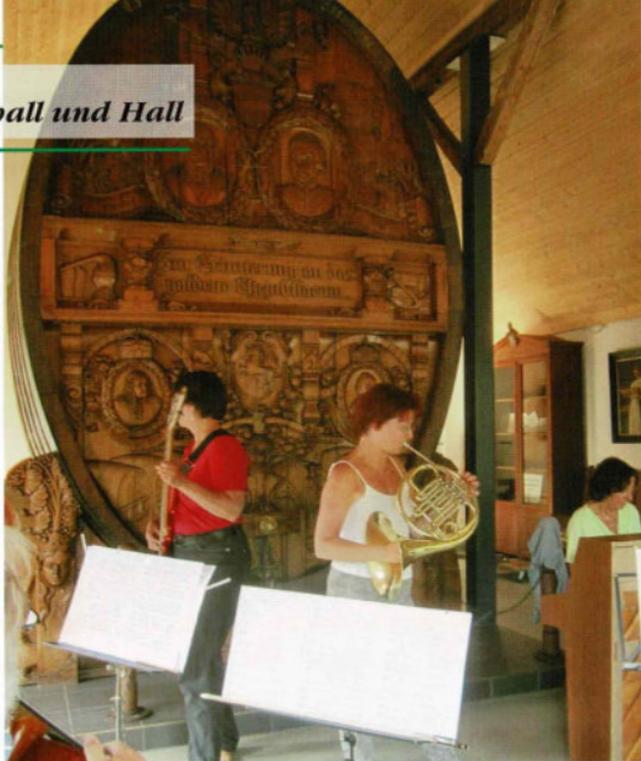
Postdamm 258

33334 Gütersloh

Fon 0 52 41 / 6 79 17

info@schreiber-gartenbau.de

www.schreiber-gartenbau.de



Wer später am Nachmittag vorbeikam, traute seinen Ohren nicht und rieb sich dann auch noch die Augen: alldieweil nun gar Musik nach draußen schallte. Es waren Schlager aus den 20er bis 40er Jahren des vorigen Jahrhunderts – Zarah Leander, Theo Mackeben, Richard Heymann, Friedrich Schröder u. a., sowie die Comedi-

an Harmonists „ließen grüßen“. Dieselbe kleine Gruppe probte in dem vom Heimatverein wunderbar hergerichteten neuen Standort des großen Elmendörfer Fasses zu Isselhorst, und die Musikanten hatten offensichtlich viel Spaß am Fass, gab es doch 'ne Menge Schall mit Hall.

...wir sind seit 150 Jahren gerne für Sie da!

Dreesbeimdieke



Mo – Fr
7.00 – 19.00 Uhr
und Sa 7.00 – 18.00
für Sie geöffnet!

Haller Str. 100
33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 6 71 90

Und was war da nun los?, fragt sich der neugierige Isselhorster. Aus dem Familien- und Freundeskreis von Ulrieke und Knut Elmendorf hatten sich vor Jahren einige Laienmusiker gefunden, die mit ihren Instrumenten gerne gemeinsam musizieren wollten. Das daraus entstandene „Wörkshöple“ trifft sich alle zwei Jahre im

Sommer, um einem kleinen Kreis zur Hausmusik geladener Gäste im Haus Elmendorf das Ergebnis zu präsentieren. Eine der Proben fand nach einer zünftigen westfälischen Brotzeit im „Zum Großen Fass“ statt. Das war los!

Eckhard Schüttler

Urlaub Müritz-Seenplatte

2 komfortable FEWO ca. 60 m²,
Hund auf Anfrage, Rad fahren,
Wassersport, Angeln, Jagd

Tel.: 0 52 41 – 67 13 5

www.urlaub-mueritz-seenplatte.de

Alte Torbögen und Inschriften



Hof Osthus, Isselhorster Str. 374, früher Ummeln
Du könig der Ehren, Jesu Christi, des Vaters einziger Sohn, erbarme Dich der ganzen Welt, und segne, was sich zu Dir hält. Mache die Tore weit und die Thüren in der Welt hoch, das der König der Ehren einziehe. Psalm 24 - 7

Johann Adolf Schmidt und Marie Christine Schmidt geborene Höfelmann und dessen Sohn Christian Friedrich Schmidt haben dieses Haus durch Hilfe Gottes bauen lassen, Aufgerichtet 14. August 1849 - M:hh Lück

Gedenken an Heinrichsflut vor 50 Jahren in Etteln

Mit der Einweihung und Segnung einer 3,50 m hohen Stele aus Anröchter-Sandstein hat man in Etteln Kreis Paderborn am 16. Juli 2015 an die Hochwasserkatastrophe genau vor 50 Jahren gedacht. Damals gab es ein verheerendes Hochwasser im Paderborner Land, mit besonders schlimmen Folgen im Tal der Altenau, bei der insgesamt 9 Menschen ihr Leben lassen mussten.

Als Heinrichsflut oder Julihochwasser wird die Hochwasserkatastrophe bezeichnet, die nach schweren Unwettern am 15. und 16. Juli 1965 Nordhessen, Südniedersachsen und besonders auch Ostwestfalen traf. Besonders schwer waren die Einzugsgebiete der Flüsse Twiste und der Diemel, sowie die an der Dielmündung liegende Stadt Bad Karlshafen, das Einzugsgebiet der Lippe und der Altenau, in dem damals 7 Menschen starben, sowie der Ilme. In den Innenstädten von Paderborn, Lippstadt, Kassel entstanden große Schäden. Die Heinrichsflut vom Juli 1965 fand in einer Zeit statt, in der die moderne Informationstechnik, wie auch die Methodik von Hydrologie und Meteorologie in den Kinderschuhen steckte. Zu der Zeit konnte man noch nicht auf moderne Wetter Satelliten, die für die Wasserstands und Wettervorhersage arbeiteten auf nationaler Ebene, eine internationale Vernetzung war nur rudimentär, nicht ausgebildet vorhanden. Es gab an ihnen vielerorts keine Pegel. Plötzlich eintretende Wetterverschlechterungen oder ein plötzlicher Anstieg des Wasserstands konnte teilweise erst erkannt werden, wenn es für eine rechtzeitige Warnung der Bevölkerung schon zu spät war.

Nach einem ungewöhnlich nassen und kalten Frühjahr und Sommer strömten Mitte Juli 1965 warme Luftmassen aus den Subtropen nach Norden, wo sie auf kalte skandinavische Luftmassen trafen.

Dabei bildete sich auf der Rückseite der einfließenden Warmluft über Nordfrankreich ein sogenannter Kaltlufttropfen aus, der dazu führte, dass die eingeflossene, sehr feuchte Warmluft von kalter Luft vollständig umschlossen wurde. Die Warmluft glitt an der Kaltluft auf, was zu schweren Gewittern mit wolkenbruchartigen Niederschlägen führte. Bereits in den Abendstunden des 15. Juli 1965 kam es im Raum Einbeck zu schweren Unwettern mit sintflutartigen Regenfällen, die zu großflächigen Überflutungen führten. In den folgenden Stunden zog das mit schweren Gewittern durchsetzte Niederschlagsgebiet weiter nach Westen und führte auch im Bereich des späteren Katastrophengebiets zu gewittrigen Niederschlägen. In den Vormittagsstunden des 16. Juli 1965 setzten erneut schwere Unwetter ein, nun im Gebiet Stadt-



oldendorf, die im Bereich der Ilme zu einer Verschärfung der Hochwasserlage führte. Diese Unwetter zogen unter Verstärkung weiter in westlicher Richtung ab und erreichten gegen Mittag den Raum Paderborn/Warburg. Ab 12 Uhr setzten bei fast völliger Dunkelheit über der Paderborner Hochfläche und Warburger Börde, ich habe es teils selbst erlebt, etwa zweistündige, wolkenbruchartige und gewittrige Niederschläge ein. In einem Zeitraum von etwa zwei Stunden fielen bis weit über 100 mm Niederschlag, die man an Wetterstationen gemessen hat. Im gesamten Gebiet zwischen Paderborn und Höxter, Warburg und Hofgeismar waren es in der Zeit zwischen dem 14. Juli und dem 17. Juli 1965 in 72 Stunden, in Dalheim sogar weit über 200 mm in 24 Stunden. Dabei wurden kurzzeitig maximale Regenintensitäten von bis zu

BURG & MONJAU

TISCHLEREI ZIMMEREI
DENKMALPFLEGE

Horststr. 29a
33803 Steinhagen
Fon 0 52 04 59 90
Fax 0 52 04 92 06 42
www.burg-monjau.de
info@burg-monjau.de



4,5 mm je Minute festgestellt. Die sonst friedlich dahinplätschernden kleinen Flüsse und Bäche wurden rasant in reißende Flüsse verwandelt, denn die bereits längst gesättigten Böden konnten diese Wassermassen nicht mehr aufnehmen. Nun drangen große Wassermassen durch die Flüsse wie Sturz-



Hochwasser Kirchborchen

Bewohner getötet, darunter 4 Kinder, nachdem eine Feldmauer, die das Was-

serser der Altenau zunächst vom Ort abgehalten hatte, unter dem Druck der Wassermassen nachgab. Schnell waren Durchlässe und zu kleine Brücken durch reichlich mitgeführtes Treibgut

verstopft, was die Hochwassersituation wesentlich verstärkte. Der Pegel der Diemel an ihrer Mündung in Bad Karlshafen stieg in den Morgenstunden des 17. Juli 1965 binnen weniger Stunden um 5 Meter über Normal an und lag damit noch über dem Sommerhochwasser von 1956. An den Pegeln von Fulda und Eder blieb die Lage trotz der extremen Niederschläge entspannt, da der Wasserstand des Edersees bereits einige

bäche in die Ortschaften ein, aber auch von Bergflanken kamen Sturzfluten herunter die zu Tal strömten. Im Dorf Erteln wurden bald 200 Menschen von der Außenwelt abgeschnitten und 7

TOLLE AUTOS

- Neuwagen
- EU-Neuwagen
- Jahreswagen
- Vorführwagen
- Gebrauchtwagen

Autohaus
BRINKER

www.autohaus-brinker.de

STARKER SERVICE

- Reifenservice
- Inspektion HU/AU
- Unfallabwicklung
- Mietwagen
- Zubehör u.v.m.

Tel.: 05241/9601-0



ŠKODA



Audi
Service



Service



Nutzfahrzeuge

Service

Tage zuvor um 29 Millionen Kubikmeter abgesenkt worden war. Nun wird sich manch ein Leser dieses Artikels fragen, weswegen wird hier darüber berichtet?

Dazu muss man wissen, dass ich schon Tage vor diesem Ereignis jeden Tag mit meinem OPEL-Kadett nach Paderborn zu meinem Arbeitskollegen Herrn Kröger gefahren bin. Herr Kröger war langjähriger Mitarbeiter im Beratungsaufendienst für Geflügel der WCG in Münster, der Westfälischen Central-Genossenschaft, heute schlicht AGRAVIS. Auch ich war seit dem 01. Juli 1965 Außendienstmitarbeiter der Firma und sollte von dem erfahrenen Kollegen eingearbeitet werden. Am 16. Juli 1965 waren wir schon zeitig mit dem PKW im Paderborner Land unterwegs und fuhren die B68 Richtung Lichtenau zum Kloster Dalheim, denn wir hatten einen Termin beim dortigen Gutsverwalter. Nach diesem Besuch ging es mit dem PKW weiter nach Atteln, um auch dort einen Geflügelbetrieb zu besuchen. Nach diesem Besuch lenkte mein Kollege seinen PKW Richtung Etteln, um auch dort einen Geflügelbetrieb aufzusuchen. Die Fahrt dorthin gestaltete sich schon wegen des reißend daherkommenden Flüsschens Altenau sehr schwierig und wir überlegten, ob es überhaupt noch sinnvoll ist, diesen Ort anzusteuern. Die sonst, wie mir mein Kollege sagte, immer friedlich daher plätschernde Altenau war über Nacht zu einem unheimlichen, reißenden und breiten Fluss geworden, dessen unbändige Wassermassen inzwischen auch schon Brücken und Übergänge überspülte und beschädigt hatte. Etteln ist nicht mehr zu erreichen und ganz von der Außenwelt abgeschnitten, sagten uns Menschen mit denen wir sprachen. Sie versuchten an den Straßen, sich den Wassermassen, die zu ihren Häusern drangen,

durch Gegenmaßnahmen entgegen zu stellen. Der ganze Verkehr aus Wünnenberg/Haaren/Brilon u.s.w. Richtung Paderborn/Bielefeld war schon die ganze Nacht umgeleitet worden. Dazu muss man wissen, dass es 1965 die Autobahn A33 noch nicht gab und sich täglich der Autoverkehr durch den kleinen Ort Borchten drängte, was oft zu großen Problemen führte. Als wir während der Fahrt rechts und links der Straße in das viele Wasser schauten, fragten wir uns, was daraus im Laufe des Tages

noch werden wird, besonders dann, wenn es so weiter regnet wie es in dem Moment gerade wieder tat? Wir brachen die Fahrt ab und fuhren über Umleitungen nach Paderborn zurück. Hier riet mir mein Kollege, mich doch in mei-



Das Friseurteam Kitzig wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2016!



FRISURTEAM

KITZIG

INHABERIN DANIELA KAULE

Isselhorster Str. 415, 33334 Gütersloh
Telefon: 05241 / 68105 und 67406
www.friseurteam-kitzig.de





Hochwasser
Kirchborchen

nen OPEL zu setzen und den Weg schnellstens nach Gütersloh anzutreten, denn nach Zögern käme ich sicherlich bei dem Regen und der drohenden Überschwemmung nicht mehr nach Hause hin. Ich fuhr die Bundesstrasse 68 Richtung Schloss Neuhaus über Sen-

nelager bis nach Hövelhof. Hier gab es auch schon stellenweise starke Behinderungen durch Hochwasser, besonders dort wo die Straße über kleine Bäche und Flüsse führte. Während der Fahrt versank mein Auto oft bis unter das Bodenblech im Wasser und ich

hatte Bedenken ob das alles so gut ging? Überall standen Polizisten, Männer der Feuerwehr und auch Soldaten, die meisten in Gummistiefeln, die Wasserabspermaßnahmen vornahmen, Umleitungen einrichteten und den Verkehr umleiteten. Hier, so konnte man ahnen, rechnete man mit dem Schlimmsten. Erstaunlicherweise war der Starkregen hinter dem Ort Hövelhof vorbei und ich konnte nun fast ungehindert nach Isselhorst fahren.

Als ich glücklich zu Hause angekommen war, rief ich sofort meinen Arbeitskollegen Josef Kröger in Paderborn an, der schon auf meinen Anruf wartete. Ganz aufgeregt berichtete er mir vom stetig und rasant steigenden Hochwasser in Paderborn, bedingt durch die steigende Flut der Pader, die durch Paderborn fließt und der Stadt den Namen gibt. Am Telefon konnte ich Fahrzeuge von Polizei und Feuerwehr mit schrillum Martinshorn vorbeikommen hören, die zu ihren Einsätzen fuhren. Auch bei uns hatte es zuvor stark geregnet, aber es hatte nicht in diesen Dimensionen Wasser gegeben wie im Paderborner Land.

Ein Zeitungsartikel in der NW am 17. Juli 2015 über das Gedenken an die Heinrichsflut vor genau 50 Jahren, am 16. Juli 1965 in Etteln, hat mich an mein damaliges Erlebnis erinnert, ein Erlebnis, das man nicht vergisst, denn es war schon heftig, was ich damals erlebt hatte. Zu der damaligen Zeit sprachen die Menschen von einem Naturereignis der besonderen Art und von Urgewalten, aber von Folgen einer Klimaveränderung sprach noch niemand!

Rudolf Knufinke

Bildnachweis: Kameradschaft ehemaliger Soldaten Kirchborchen 1912 e.V.



Historische Gaststätte Zur Linde Isselhorst

Isselhorster Kirchplatz 5
33334 Gütersloh

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
in der Weihnachtszeit, wo Sie sich
bei knusprigem Gänsebraten
und vielen Wildspezialitäten
in historischem Ambiente entspannen
und genießen können.

Frohe Festtage wünscht Ihnen
Ihre Familie Rolf Ortmeier



Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag,
25./26. Dezember 2015, haben wir von
11.00 bis 14.00 Uhr geöffnet
und bitten um Ihre Tischreservierung.

Tel. (0 52 41) 6 71 96
www.zur-linde-isselhorst.de

Vom 27. Dezember 2015 bis zum
5. Januar 2016 haben wir geschlossen.

Rückblick und Abschied - Bund der Vertriebenen

Das Jahr 2015 geht dem Ende zu. Wir – der Bund der Vertriebenen (B.d.V.) halten Rückschau auf 2015. Jeden ersten Montag im Monat, bis auf wenige Ausnahmen, treffen wir uns in der Gaststätte „Zur Linde“ / Ortmeier zu gemütlichen Nachmittagen bei Kaffee, Kuchen und Unterhaltung mit heimatlichen Texten und Liedern.

Wir waren durchschnittlich 18 bis 20 Personen. Im Januar war das Wellfleischessen mit buntem Programm, Musik, Tanz und Verlo- sung, es wird gerne besucht. Im August geselliger Nachmittag im Schrebergarten Blankenhagen, im Oktober Erntedank mit Essen, im Dezember ist Adventsfeier mit Jahresausklang. Zwischendurch nehmen wir an Veranstaltungen anderer B.d.V.-Ortsvereine teil.

Außerdem hat sich noch viel ereignet. Vor allem ist der Rückblick auf 70 Jahre Vertreibung so hautnah an uns heran gerückt durch die großen Flüchtlingsströme aus den Kriegsgebieten.

Wir, die Mitglieder des Bundes der Vertriebenen haben Gänsehaut ob solcher Bilder, wir erleben unsere eigene Vertreibung noch einmal mit.

Wir können nur bitten und hoffen, dass diese Menschen menschenwürdige Aufnahme finden und nicht durch wenige, Hass verbreitende Leute noch mehr Drangsal erleiden. Jeder sollte Gott danken, der nicht so etwas erleiden muss. Wenn es auch einzelnen Menschen bei uns nicht so gut geht, hat die Mehrzahl nicht zu klagen. Bei etwas Bereitwilligkeit jedes einzelnen ist viel zu schaffen, wir haben es doch bewiesen, es wurde kräftig in die Hände gespu-ckt und Deutschland erblühte.

So halten wir im November, dem Monat der Totengedenktage, Rückschau und neigen unser Haupt vor den Verstorbenen. Wir gedenken an die Toten in der Ostdeutschen Heimat, gedenken der Toten, die durch Flucht und Vertreibung ihr Leben verloren haben, auch derer, die in hiesiger Erde ruhen.

In diesem Jahr denken wir besonders an Frau Hilde Reichardt, die im Mai ihr Leben in Gottes Hand zurück gab. Sie war lange Jahre die Seele für die Vertriebenen und den B.d.V., sie war Motor und Kämpferin für die Vertriebenen, durch sie ist viel bewirkt worden. Wir sind ihr zu großem Dank verpflichtet, wir haben voll Ehrfurcht Abschied von ihr genommen und halten sie in guter Erinnerung.

Ebenso nehmen wir Abschied von Hans Härtel, der vielen im Kirchspiel Isselhorst bekannt war. Hans war unser Vogel- und Nistkastenbauer, er trug mit vielen Dingen zum Wohle der Gruppe bei. Es tut weh, wenn wir immer wieder Abschied nehmen müssen, sei es durch Krankheit oder Tod. Trotz allem sind wir immer noch da.

Wir, der B.d.V. Isselhorst, wünscht allen Menschen eine geruh- same Adventszeit, gesegnete Weihnachten, Frieden auf der Welt mit einem guten Miteinander im neuen Jahr 2016.

Edda Luxen



Kümmert sich um ihre Geschenke!

Kümmert sich um Ihre Versicherungen!

Stefan Thenhausen

Kahlerstraße 53, 33330 Gütersloh
Telefon (05241) 3 49 88, info@thenhausen.lvm.de

LVM5
VERSICHERUNG

**Ferien für ihr Tier
und Hundeschule
Hof Niedergassel**

Tel.: 05241-68236/6555

Hundeschule:

0160-1548716

hof-niedergassel@web.de

Naturheilpraxis am ZOB



Laura Karakus-Melnik
Heilpraktikerin, Osteopathin, B.A.
Daniel Niehaus
Osteopath, Heilpraktiker

Naturheilverfahren | Alternative Schmerztherapie | Osteopathische Medizin

 05241 - 96 17 888  Eickhoffstraße 15 · 33330 Gütersloh

www.naturheilpraxis-am-zob.de

Führungswechsel bei LINIE 2

Seit 20 Jahren steht der Name LINIE 2 für Mode die alles ist, außer gewöhnlich. Gemeinsam mit ihrer Tochter Astrid Wulf-Wiedemann hat Heidi Wulf dieses Geschäft, mit stets interessanten und besonderen Angeboten, aufgebaut.

Vor fünf Jahren hat Astrid Wulf-Wiedemann das Geschäft von ihrer Mutter übernommen. Neben der Suche nach neuen Trends stand die gute und ehrliche Beratung der Kundinnen immer im Vordergrund.

Nun hat sich Astrid Wulf-Wiedemann jedoch entschlossen, beruflich noch einmal neue Wege zu gehen. Die Dipl.Grafik-Designerin machte nebenberuflich eine Ausbildung zur Kunsttherapeutin und bereitet sich derzeit auf die amtsärztliche Prüfung zur Heilpraktikerin für Psychotherapie vor. Schon jetzt arbeitet sie in zwei Einrichtungen als Kunsttherapeutin und betreibt in der Alten



v.l.: Judith Wulf übernahm das Geschäft von ihrer Schwester Astrid Wulf-Wiedemann

Lederfabrik Halle ein Atelier für kunsttherapeutische Verfahren. Nach reiflicher Überlegung, die ihr nicht ganz leicht gefallen ist,

haargenau &

Martina Rother
Friseurmeisterin

farbenfroh

Frohe Weihnachten
und einen guten
Start ins neue Jahr!

Tel. 0521 / 400 24 67 · Erpestr. 83 · 33649 Bielefeld



Blumiges zu
Weihnachten?



Bei uns ganz
ohne Streß!

Vorbestellungen
nehmen wir gerne
entgegen!

Steinhagener Str. 3 · 33334 Gütersloh-Isselhorst
Telefon 0 52 41 / 68 77 55 · email: info@blumenbindekunst-gt.de



Isselhorster Landhaus

- Erlesene Festmenüs mittags am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag
- Großes Silvesterbüfett

Wir bitten
um Tischreservierung.



Haller Straße 139
33334 Gütersloh
Telefon 05241 / 96680
www.isselhorster-landhaus.com

Unser Restaurant ist täglich
ab 18 Uhr und
nach Vereinbarung geöffnet



möchte sich Astrid Wulf-Wiedemann dieser Arbeit in Zukunft ganz widmen. Somit müssen bei LINIE 2 die Weichen neu gestellt werden.

Judith Wulf hat die Geschäftsleitung am 1. Oktober übernommen. Die 38-jährige Industriekauffrau, die nach der Ausbildung und mehrjähriger Tätigkeit bei der Firma Marc Aurel in Gütersloh in die Metallindustrie gewechselt war, möchte sich nun wieder der Mode widmen und sich einer neuen beruflichen Herausforderung stellen. Gemeinsam mit dem bestehenden Team möchte Judith Wulf auch zukünftig bei LINIE 2 Mode bieten die alles ist, außer gewöhnlich.

Am 12. September fand die alljährliche Modenschau bei Linie2 statt. Fünf Models präsentierten im individuellen Rahmen der Geschäftsräume die Trends der neuen Herbstsaison.



Während des Isselhorster Weihnachtsmarktes haben wir für Sie geöffnet: **Samstag, 28.11. von 10-18 Uhr** und **Sonntag, 29.11. von 13-18 Uhr**



haller str. 137 | gütersloh-isselhorst | fon 0 52 41 . 6 75 93 | www.linie2.com

November

- 28./29.11. Isselhorster Weihnachtsmarkt
28.11. 14.00 Tag der offenen Tür, Reisebüro Christine Panitz, s. Anzeige S. 17
29.11. 14.00 Stöberstübchen im Bauernhofcafé UnnernÄiken, jeden Advent, s.S.57
30.11. 19.00 Abschluss Weihnachtsmarkt „Swinging Christmas“ mit: Adrian Büttemeier, Heiner Breitenströter, Jugendkantorei u. d. Posaunenchor Isselhorst, s.S.2

Dezember

- 04.12. 18.00 Adventskalender vor der Galerie Nirgöl, s.S. 51
05./6.12. 11.00 Adventliches Kram- und Stöberstübchen, Hof Kornfeld, Niehorster Str. 6, s.S. 10
05. 12. 18.00 Weihnachtskonzert: Matthäus-Chor, Chor After Eight, Jugendchor, Matthäus-Kirche, s.S. 10
12.12. 15.00 Weihnachtsturnshow des TVI, Sporthalle Isselhorst, Cafeteria, Weihnachtsmannsprechstunde (ab 15.00), Turnshow (ab 16.00)
13.12. 15.00 Weihnachtskonzert der Luttermöwen in der Festhalle, s.S. 6
13.12. 14.00 Stöberstübchen im Bauernhofcafé UnnernÄiken, heute mit Greyhound George (Blues) ab 17.00 Uhr, s. Anzeige S.57
13.12. 17.00 "Still liegt die Winternacht", Singing Company und Gütersloher Männerchor, s.S. 11
19.12. 19.30 Weihnachtsoratorium, Evangelische Kirche Isselhorst, s.S. 4
21.12. 17.00 Weihnachtskonzert des Mandolinenorchesters Gütersloh in der Herz-Jesu-Kirche Avenwedde, Dr.-Thomas-Platzmann-Weg
23.12. 16.30 Uhr +20.00 Uhr Ensemble 23.12
24.12. 17.00 Andacht zum Heiligen Abend, Maria Königin, Auf dem Felde

2016 Vorschau:

- 22.01. 19.30 Infoabend zum Vorbereitungsprogramm "in 100 Tagen fit", s.S. 55
20.02. 13.30 Großer Schulflohmarkt des Schulvereins der Grundschule Isselhorst, s. rechts

Wer hat Lust die Sternsinger- Aktion zu unterstützen?

Kinder, die Lust haben Samstag, den 9. Januar als "König" von Haus zu Haus zu ziehen, um Spenden zu sammeln für die Projekte von Schwester Katharina und Schwester Hilde in Bolivien und Burkina Faso, melden sich bitte bei Familie Bastian GT 2106189 oder Fam. Wittenstein GT 6374.

Am 4. Januar treffen wir uns um 16.00 zum Basteln der Kronen im Gemeindehaus Maria Königin!
Zum Sammeln treffen wir uns am Samstag, den 09.01.2016 um 13.30 Uhr, an der Kirche Maria Königin, Auf dem Felde.
Schon jetzt vielen Dank allen, die sich die Zeit nehmen, um diese Projekte zu unterstützen!



Weihnachtsgottesdienst für Senioren

Am Dienstag, den 22. Dezember 2015, findet um 14.15 Uhr, in der Isselhorster Kirche, ein Weihnachtsgottesdienst für Senioren statt, zu dem die Kirchengemeinde und Pastor Kölsch herzlich einladen.

Für die Besucher der Betreuungsstätte "Seniorenhof", beginnt im Anschluss die Weihnachtsfeier im Seniorenhof.

FCI Weihnachtsturniere 2015

Hallo Sportsfreunde, die Jugendabteilung des 1. FC Isselhorst lädt zu seinen traditionellen Hallenturnieren zwischen Weihnachten und Silvester ein. Alle Turniere finden in der Sporthalle Isselhorst statt. Sonntag, 27.12.2015, Montag, 28.12.2015, Dienstag, 29.12.2015, Mittwoch, 30.12.2015. Für das leibliche Wohl zu familienfreundlichen Preisen ist bestens gesorgt.

Schwimmen mit der AWO-Isselhorst

Jeden 2. Montag im Monat fährt die AWO Isselhorst zum Schwimmen nach Bad Waldliesborn. Abfahrt: 9.00 Uhr Isselhorster Kirchplatz und 9.05 Uhr Grundschule Isselhorst. Rückkehr gegen 12:45 Uhr. Anmeldung nicht erforderlich. Jeder Interessierte kann gerne zum Preis von 11,00 Euro (inkl. Eintritt) mitfahren.

Schwimmtermine 2015:

Mo., 11. Jan. / Mo., 08. Febr. / Mo., 14. März

Sütterlin mit der AWO-Isselhorst

Wer hat Lust die Sütterlinschrift schreiben und lesen zu lernen? Wir treffen uns jeden 1. Freitag im Monat ab 15.00 Uhr in der alten Schule und schreiben und lesen Sütterlin.

Vegane Weinprobe

Am 16.01.16 Vegane Weinprobe:

Essen und Trinken vegan, gluten- und laktosefrei kann trotzdem anspruchsvoll und lecker sein.

Daniela Feldmann spricht aus eigener Erfahrung und lädt zu einer ganz besonderen Weinprobe.

Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung.

Anmeldungen und Infos: Tel. 0 52 41 / 6 78 93

s.Anzeige S.47

Flohmarkt des Schulvereins

Am Samstag, 20.02.2016 von 13.30 bis 16.00 Uhr findet wieder der große Flohmarkt in der Sporthalle Isselhorst veranstaltet vom Schulverein Isselhorst statt. Angeboten werden Kinderkleidung, Kinderspielzeug und jede Menge anderer Dachboden- und Kellerschätze.

Standplatzreservierung bis Anfang Februar per Mail an:

schulverein.gs.isselhorst@gmail.com mit dem Betreff:

Flohmarkt. Die Standgebühr beträgt für Mitglieder des Schulvereins 5 € und für Nichtmitglieder €7,50.

Eine Cafeteria sorgt für das leibliche Wohl.

Ensemble 23-12

Evangelische Kirche
Isselhorst
Mittwoch, 23. Dezember,
16:30 und 20 Uhr

Und wieder kommen die 10 Musiker aus ganz Deutschland von Hamburg bis München zusammen, um das Publikum mit abwechslungsreicher Blechbläsermusik zu verzaubern: reich an Klangfarbe und ungemein bezaubernd. So dürfen wir uns wiederum auf Weihnachten einstimmen lassen. Mit dabei als Special Guest dieses Jahres das "Duo Miroir". Die beiden Hamburger Künstler werden uns mit Akkordeon und Geige verzaubern. Der Eintritt ist traditionell frei - aber natürlich freuen sich alle Beteiligten über eine Spende am Ende des Konzertes.

Tirolfreizeit

Die beliebte Südtirolfreizeit der Landfrauen in Mals findet vom 23.6.-7.7. statt. Einige Plätze sind noch frei. Infos bei Gisela Niedergassel, Tel.: 05241-6555 giselaniedergassel@hotmail.de

Isselhorst räumt "nicht" auf

Wegen der Umbaumaßnahmen im Autohaus Brinker fällt die Aktion "Isselhorst räumt auf" (Januar 2016) aus.

Verkaufsoffen in Isselhorst:
Während des Isselhorster
Weihnachtsmarktes haben
einige Isselhorster Geschäfte
Samstag und Sonntag
verlängerte Öffnungszeiten!



Der Isselhorster Wochenmarkt - ein Stück Lebensqualität



Da am Freitag, den 27. November 2015 auf dem Isselhorster Kirchplatz bereits die Buden und Stände für den Weihnachtsmarkt aufgebaut werden, findet der **Wochenmarkt am 27.11.15** auf dem **Dorfplatz** (gegenüber Schuh-Karmann) statt.

Alle Standbetreiber wünschen eine friedliche Adventszeit und besinnliche Weihnachten. Kommen Sie gut ins Neue Jahr - und kommen Sie wieder!



**Markenschuhe
jetzt stark reduziert**

**Zum Weihnachtsmarkt von
13 bis 18 Uhr geöffnet!**

Karmann
GÜTERSLOH-ISSELHORST

Haller Str. 133 - Tel. 0 52 41/6 71 45

Für eine besinnliche Weihnachtszeit und stressfreie Feiertage vereinbaren Sie jetzt schon Ihren **Wunschtermin** bei uns. **Dienstag vor Heiligabend** haben wir für Sie geöffnet!



AMBIENTE
MEIN FRISEUR

Ambiente Studio Zwo
Steinhagener Str. 3
33334 Gütersloh-Isselhorst
Fon: 0 52 41 - 7 41 09 11

Neue Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 9.30 - 18.30 Uhr
Fr. 9.00 - 19.00 Uhr
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr
Dienstag Ruhetag



Heil-Massagen
Kurzurlaub für Körper,
Geist und Seele

Lomi Lomi-Massage
Aroma-Ganzkörper-Massage
Edelstein-Massage
Shiatsu
Fußenergie-Massage
Rücken-Becken-Balance
Reiki-Anwendungen

GESCHENKGUTSCHEINE

Petra Henkenjohann
Ganzheitliche Massagetherapie
Langeoogweg 9
33334 Gütersloh-Isselhorst
Tel. 0 52 41/99 86 86 1
Mobil 01 73/4 10 59 94
www.heilmassagen-gt.jimdo.com

Isselhorster Wochenmarkt – ein Stück Lebensqualität

Immer freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr auf dem Kirchplatz

Jetzt schon
für Weihnachten
vorbestellen!

Obst & Gemüse

Elke
Könighaus

Rochusweg 50
33397 Rietberg
Telefon 0 52 44 / 7 08 91

**Frische Produkte,
gesund und schmackhaft!**

Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Isselhorster Marktbeschicker

Geflügel

Lückenotto

Fon 0 52 45 - 32 28
Fon 0 52 45 - 1 86 54
Fax 0 52 45 - 92 48 34

Dieselstraße 24
33442 Herzebrock-Clarholz

*Ueckmann's
Hof*



*Kartoffeln
und Eier*

Gütersloher Str. 96
33442 Herzebrock-Pixel
Telefon 0 52 45 / 27 63

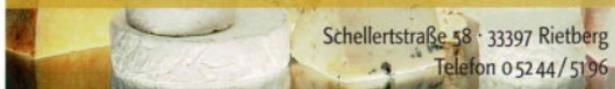
Landfleischerei Busche

- Fleisch- und
Wurstwaren aus
eigener Hofhaltung
- Grillspezialitäten
- Pfannengerichte
- Grill- und Party



Kattenheide 47
33758 Schloß-Holte-Stukenbrock
Tel. 0 52 07 / 59 42
Mobil: 01 71 / 8 92 39 25

Käsespezialitäten Maria Hartkämper



Schellertstraße 58 · 33397 Rietberg
Telefon 0 52 44 / 51 96

Biolandhof Mertens-Wiesbrock

knackig frisches Bio-Gemüse

33397 Rietberg-Varensell · Tel.: 0 52 44 / 18 17
www.meinebiokiste.de



Biolandhof Kampmann

Naturbelassene Lebensmittel

direkt vom Erzeuger!

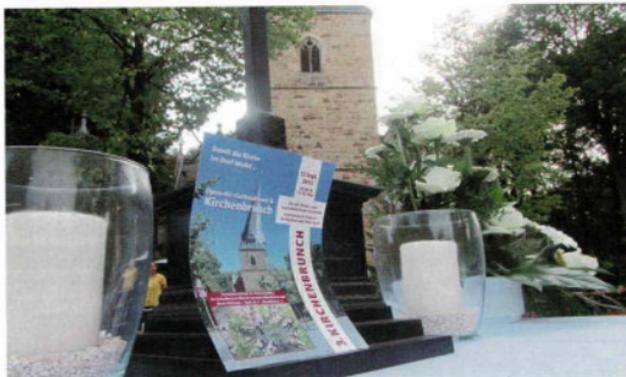
Erpestr. 91a · 33649 Bielefeld · Tel. 0 52 41 / 6 78 74

Feiern und schlemmen für die Jugend

3. Kirchenbrunch auf dem Kirchplatz

Reich gedeckte Tische mit vielfältigen Köstlichkeiten, fröhliche Stimmung und große Erleichterung angesichts des sonnigen Sonntagmorgens bei angenehmen Temperaturen (in der Nacht vorher hatte es noch ausgiebig geregnet) waren Kennzeichen des diesjährigen Kirchenbrunchs. Am Sonntag den 13. September veranstaltete die evangelische Kirchengemeinde zum 3. Mal einen Open-Air-Gottesdienst mit anschließendem Brunch direkt vor der Kirche.

So kamen um 10 Uhr bereits rund 350 Menschen zusammen, um einen Open-Air-Gottesdienst in moderner Form miteinander zu feiern.



Das KISS-Team mit Lena Martenvormfelde, Lisanne Ebert und anderen jungen Gemeindemitgliedern führte durch das Programm und gab mit Interviews,

kleinen Szenen und Einspielungen vielfältige Impulse zum Thema des Tages „Bist du satt?“. In Anknüpfung an die biblische Geschichte von der Speisung der Fünftausend führten die beiden Pfarrer Kölsch und Kellner anschließend ein lebendiges Dialoggespräch zur Frage, welche Bedeutung das Teilen von Nahrung und Zeit für uns heute hat. Umrahmt und belebt wurde der Gottesdienst mit modernen Liedern, begleitet vom Kantor Adrian Büttemeyer am Keyboard und dem Posaunenchor unter der Leitung von Heiner Breitenströter. Viel Beifall ernteten die Konfirmandinnen für ihren musikalischen Beitrag.



W. HALLMANN GmbH

Dachdeckermeister

Sämtliche Ziegel-, Flachdach-,
Schiefer-, Fassadenarbeiten,
Kaminverkleidungen,
Dachrinnen- und Isolierungsarbeiten

Wir wünschen Ihnen eine
beschauliche Adventszeit
und frohe Weihnachten!



Wolfgang Hallmann, Am Röhrbach 200, 33334 Gütersloh, Telefon (0 52 09) 65 41



Nach dem Gottesdienst eröffnete Udo Plaßmann im Namen des Vorbereitungsteams den Kirchenbrunch. An den in Sternform aufgestellten und geschmückten Bänken und Tischen gab es ausgiebige Gelegenheiten für Familien, Nachbarschaften, Freundes- und Gemeindegruppen, miteinander zu essen, sich auszutauschen und zu klönen. Viele Köstlichkeiten kamen auf den Tisch: mitgebrachte ebenso wie die bestellten Frühstückspakete aus der Isselhorster Kaufmannschaft. Mitarbeitende der Kirchengemeinde boten Kaffee, Erfrischungsgetränke und Waffeln an, außerdem stand ein Eisstand mit leckerem Speiseeis parat. Kleinere Kinder konnten sich schminken lassen, größere konnten sich am Ballspiel mit dem Schwungtuch beteiligen. Besonders angenommen von Groß und Klein wurde die Chance, den Kirchturm zu besteigen, Gebälk und Glocken von innen zu erleben und von oben auf den Kirchplatz zu schauen.

Die gesamte Aktion stand einmal mehr unter dem Motto „Damit die Kirche im Dorf bleibt - Gemeinschaft erleben - mitmachen und dabei sein“. Viele Gruppen und Einzelpersonen haben beim Gottesdienst und der gesamten Aktion verantwortlich mitgewirkt und sich in vielfältiger Weise engagiert. Erleichtert waren die Initiatoren um Christian Haase auch von der tatkräftigen Unterstützung morgens beim Aufbau und der Mithilfe vieler Gäste beim Abbau.

Der Erlös von ziemlich genau 1.500 Euro kommt vollständig der Kinder- und Jugendarbeit der Kirchengemeinde zugute. Bereits kurz nach der Veranstaltung zeigte sich das Vorbereitungsteam hochfreut über die ausgesprochen gute Resonanz, die große Begeisterung und die freundliche und einladende Atmosphäre bei diesem 3. Kirchenbrunch.

Hans-G. Daubertshäuser

Wir machen Ihr Zuhause wieder schön!



**MALERMEISTER
UDO PLASSMANN**

Fax 0 52 41 / 96 12 90

Tel. 0 52 41 / 69 57

Funk 01 71 / 32 95 643

Zinnweg 11 · 33334 Gütersloh-Isselhorst
www.malermeister-plassmann.de

Druckfehlerteufel:

Berichtigung: In der letzten Ausgabe 134, Sept. 2015 ist uns auf Seite 19 ein Druckfehler unterlaufen, der die Fam. Poggenklaß veranlasst hat, unten stehenden Leserbrief zu schreiben. Es heißt dort in der 9. Zeile der 1. Spalte „Dadurch kann der Oberboden im Wurzelbereich der Pflanze eine um etwa 20 Grad Celsius höhere Bodentemperatur aufweisen.“ Im Originaltext des Verfassers steht aber „...um etwa 2 Grad Celsius...“ Wir bitten um Entschuldigung.
S. Kornfeld, D. Hellweg

Naturkost ISSELHORST



Ihre Bioläden
mitten im Kirchspiel

Öffnungszeiten:

Mo. – Do.	9.00 – 13.00 Uhr
	14.30 – 18.00 Uhr
Fr.	9.00 – 18.00 Uhr
Sa.	8.00 – 13.00 Uhr

Naturkost Issselhorst

Inh. Margret u. Jason Franitz
Haller Straße 128
33334 GT-Isselhorst
Tel. 0 52 41 / 9 97 98 53

Immer cool bleiben...

Leserbrief zum Artikel "Höchstspannungsleitung im Kirchspiel sorgt für Spannungen unter den Bürgern" im Issselhorster vom Sept. 2015, S. 18ff.

Wird der Boden zu heiß?

In der September – Ausgabe des Issselhorsters erschien ein Artikel zum Thema Höchstspannungsleitung, der von viel Verständnis für die Position der Landwirte geprägt war. Wir als Mitglieder der Bürgerinitiative, die sich gegen den oberirdischen Verlauf der Stromtrasse in unserer unmittelbaren Nachbarschaft wehrt und sich stattdessen für eine Erdverkabelung einsetzt, möchten ihn nicht unkommentiert stehen lassen.

In dem Artikel werden die Landwirte mit der Aussage zitiert, der Boden über einem Erdkabel könne sich um bis zu 20 Grad erwärmen. In einem Artikel in der NW vom 26.08., der ebenfalls im Sinne der betroffenen Landwirte argumentiert, war von einer Erwärmung von zwei bis drei Grad die Rede. Woher plötzlich dieser rasante Anstieg der behaupteten Erderwärmung? Bewusste Irreführung? Panikmache?

Die Firma Amprion – die potenzielle Betreiberin der geplanten

Stromtrasse – schreibt in ihrer Broschüre "Mensch und Umwelt" zu ihrem Projekt Allegro (Erdverkabelung): "Bei Kabeln wird die höchste Temperatur stets am Leiter [Draht im Kabel] erreicht. Untersuchungen haben gezeigt, dass die jahreszeitlichen und wetterbedingten Temperaturschwankungen [...] in den oberen Bodenschichten deutlich größer sind als die Einflüsse eines Kabels, wie wir es für Allegro verlegen wollen, eine Temperaturerwärmung ist nicht messbar. Die landwirtschaftliche Nutzung oberhalb des Kabels ist uneingeschränkt möglich."

Was stimmt? Welchen Interessen dienen welche Zahlen?

Die Bürgerinitiative BISS hat vor allem Bedenken wegen der Auswirkungen einer Höchstspannungsleitung auf die Gesundheit der Anwohner.

In den Jahren 1962 bis 1995 lief eine Untersuchung in England und Wales. Sie ergab, dass für Kinder bis zu 15 Jahren, die bis zu 200 Meter an einer Freileitung wohnten, ein um 70% erhöhtes Risiko bestand, an Leukämie zu erkranken – im Vergleich zu Kindern, die mehr als 600 m entfernt wohnten. Dr. Werner Schneider von der In-

edv-service rauer gmbh & co. kg

IT-Lösungen

Planung – Projektierung – Programmierung
Lohn/Gehalt – Datenerfassung



Akazienweg 12
33335 Gütersloh
Fon 0 52 41 / 70 494 24
Fax 0 52 41 / 70 494 29
www.edvservice-rauer.de

initiative Quickborn (Nordfriesland) schreibt über Defizite der deutschen Grenzwerte für elektromagnetische Felder von Höchstspannungsleitungen, die jetzigen Grenzwerte beruhen auf der Auswertung von Kurzzeitwirkungen; über Langzeitwirkungen sei nichts bekannt. Es gebe für nahezu alle Krebstypen außer Leukämie keine ausreichenden epidemiologischen Studien.

Dr. Werner Schneider ist in der Initiative "Quickborn unter Höchstspannung" leitend aktiv. Die Initiative wendet sich ähnlich wie die BISS gegen den Bau einer Höchstspannungsfreileitung und möchte diese durch Erdkabel ersetzt wissen. Die Initiative verfügt über eine eigene Internetseite, auf der man sich genau über ihre Aktivitäten informieren kann.

Der Bau von Freileitungen bringt also ein ungeklärtes gesundheitliches Risiko mit sich. Wer möchte das eingehen?

Häuser und Grundstücke in der Nähe von Höchstspannungsfreileitungen verlieren nach bisherigen Erfahrungen deutlich an Wert. Nach einer Verschwenkung der Trasse in Richtung auf den Ortskern von Isselhorst, wie sie geplant ist, wäre ein großes Wohngebiet auf dem Holler Feld von dieser Entwertung betroffen, ganz besonders etwa der Titanweg. Mancher, der da gebaut hat, hätte sich bei Kenntnis der Pläne sicher anders entschieden. Finanzielle Entschädigungen sind hier nicht vorgesehen, anders als in der Landwirtschaft, der für die zugegebenermaßen erheblichen Eingriffe in die Ackerflächen ein finanzieller Ausgleich in Aussicht gestellt ist.

Ein weiteres Argument für die Erdverkabelung ist die bleibende Beeinträchtigung des Ortsbildes durch die hohen Strommasten und ihre dichte „Beseilung“ in Form von 32 dicken Stromkabeln.



VIELE SCHÖNE GESCHENKIDEEN

Ökologische Mode - fair produziert

Maas
natürlich leben...

Onlineshop www.maas-natur.de

Weihnachtsausstellung in unseren Läden

Bielefeld: Oberstraße 51 | Mo-Fr 10-18.30h | Sa 10-18h im Advent
Gütersloh: Werner-von-Siemens-Str. 2 | Mo-Fr 10-18h | Sa 10-13h

Einem Dorf, das viel für die Attraktivität seines Ortskerns tut, sollte daran gelegen sein, dass man von den Gebieten an seiner Peripherie nicht eines Tages erschrocken den Blick abwendet! In dem Artikel in Isselhorst wird der Landwirt Hermann Dresesbeimdieke zitiert. Er stellt die Notwendigkeit der Aufrüstung von Stromleitungen für die Ener-

giende generell in Frage. Ähnliche Zweifel sind auch in der BISS aufgekomen und diskutiert worden. Bewahrheitet sich die Überflüssigkeit des ganzen Vorhabens, wäre das für alle Beteiligten natürlich das Allerbeste.

*Ulrike und Joachim
Poggenklaf*

Bernhard Grünebaum verabschiedet

Volksbank Urgestein geht nach 38 Jahren in den Ruhestand

Ein wahres genossenschaftliches Urgestein geht in diesen Tagen in den Ruhestand: Bernhard Grünebaum, langjähriger Pressesprecher der Volksbank Bielefeld-Gütersloh, hat sich für seinen Ruhestand viel vorgenommen: mehr Zeit für Campingurlaube, Gartenarbeit, Nordic Walking und Familie. Am Dienstag ist der 65-jährige Volksbanker nach 38 Dienstjahren bei der Volksbank Bielefeld-Gütersloh in den Ruhestand verabschiedet worden. Die Verabschiedung fand jedoch etwas verspätet statt, denn sein Abschied ist ihm sprichwörtlich „auf den Magen geschlagen“ und er musste sich an seinen letzten Arbeitstagen einer Blinddarm-Operation unterziehen.



Volksbank-Vorstandsvorsitzender Thomas Sterbhoff und die Leiterin der Unternehmenskommunikation Anne Spiering bei Bernhard Grünebaum (Mitte)

Begonnen hatte alles 1977 mit dem Eintritt als gelernter Bankkaufmann bei der damaligen Spar- und Darlehenskasse Gütersloh als Mitarbeiter in der Organisation. Schon zu dieser Zeit kümmerte sich Grünebaum zusätzlich um alle Belange der Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter und war in der Zeit von 1979 bis 2014 Mitglied im Prüfungsausschuss der Industrie und Handelskammer für Bankkaufleute. Grünebaum hatte stets Freude daran, anderen sein Wissen und seine Themen anschaulich zu vermitteln. 1984 wurde er zum Leiter Marketing, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit ernannt. Seit 1997 ist er im Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit tätig und für alle Medien und Pressevertreter erste Anlaufstelle bei Fragen die für die Öffentlichkeit von Bedeutung sind. Die Telefonnummer mit der Durchwahl -252 behielt er während seiner kompletten Dienstzeit. Grünebaum pflegte über Jahre engen Kontakt zu den Pressevertretern und stärkte diesen durch aktives Mitwirken in der regionalen Veranstaltungs- und Kunstszene. Der genossenschaftliche Gedanke

Elektro Drewel

*Elektroinstallation in Haushalt, Gewerbe
und Industrie...*

Bertold Drewel Elektromeister

In den Braken 64, 33334 Gütersloh-Isselhorst, Tel. 0 52 41 / 6 83 35

- Malerarbeiten
- Fassadenanstriche
- Fußbodenverlegung
- kreative Wandgestaltung
- Wärmedämmsysteme



Malermmeister

Bartelniewöhner

Hermelinstraße 24 a
33803 Steinhagen
Telefon (0 52 04) 58 80
Telefax (0 52 04) 8 92 51
Mobil (01 71) 3 13 37 65
holger@bartelniewoehner.de

Holger Bartelniewöhner
Malermmeister / Energieberater

Was unternehme ich, wenn ich kein Unternehmer mehr bin?

Finden wir gemeinsam mit unseren Partnern der
Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken
Antworten. Persönlich, fair, genossenschaftlich.



H. Heimer, Heimer Concept,
Genossenschaftsmitglied seit 2005

Sprechen
wir über Ihre
Zukunft!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

www.volksbank-bi-gt.de

Volksbank
Bielefeld-Gütersloh eG 

vom gemeinsamen erfolgreichen Handeln hat Grünebaum maßgeblich geprägt. Das Motto „Geh nicht – gibt's nicht“ stellte der derzeit älteste Mitarbeiter der Volksbank Bielefeld-Gütersloh immer wieder unter Beweis, denn für Bernhard Grünebaum standen berufliche Termine immer über den privaten. Seit 1996 wirkt Grünebaum sehr aktiv im Gütersloher Verkehrsverein mit und organisierte bekannte Veranstaltungen wie den

Gütersloher Sommer im Mohndpark und den beliebten Schinkenmarkt in der Gütersloher Innenstadt.

In seinem neuen Lebensabschnitt will er sich Dingen widmen, die er bislang aus Zeitmangel vernachlässigte. Er freut sich auf Haus- und Gartenarbeiten, sportliche Aktivitäten und Zeit für die Familie – besonders auf viele weitere Campingurlaube in Südf frankreich mit seiner Familie. Seit einiger Zeit ist er stolzer Großvater –

diese Rolle gefällt ihm am besten. Im Rahmen einer Feierstunde bedankten sich Volksbank-Vorstandsvorsitzender Thomas Sterthoff und die Leiterin der Unternehmenskommunikation Anne Spiering bei Bernhard Grünebaum für die partnerschaftliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit, sowie die in jeder Situation ausgeprägte und uneingeschränkte Loyalität. Sterthoff: „Besonders Ihre Kreativität, Ihr Teamgeist, Ihre Netzwerke und die Loyalität zur Volksbank Bielefeld-Gütersloh werden uns fehlen. Viele schöne und tolle Veranstaltungen haben Sie für dieses Haus organisiert, die wir noch lange und gern in Erinnerung behalten.“ Auch im Namen der Kolleginnen und Kollegen der Volksbank Bielefeld-Gütersloh wünschten sie ihm alles Gute, Gesundheit und Freude für den neuen Lebensabschnitt.

Dennis Will



Josef Reinhart / Heidi Milberg

Tel. 0 52 04 / 9 25 28 70

Mobil 01 73 / 8 30 41 11

h.milberg@afib-immobilien.de

www.afib-immobilien.de



AFIB Immobilien wünscht: Frohe Weihnachten!

Auch in 2016 sind wir wieder für Sie da!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Kirchplatz 2 - mitten in Steinhagen!

Hanneforth

Malermeister

Wir wünschen allen
eine gesegnete Weihnacht
und für 2016 Gesundheit
und Zufriedenheit!

Hollerfeldweg 13
33334 Gütersloh -
Isselhorst
Telefon / Fax:
0 52 41 / 66 03



**tischlerei
lassereckmann**

planung und ausführung rund ums holz

ströher str. 80 · 33803 steinhagen

tel.: 05204.870468 · fax: 05204.870469 · mobil: 0173.6875318

tischlerei@lassereckmann.de · www.tischlerei-lassereckmann.de

Elektro- Bethlehem

Wir sind
ihr zuverlässiger
Partner bei Renovierung,
Sanierung, Umbau!

**Telefon
05241 / 67596**

**Elektroanlagen
Beleuchtungsanlagen
Telefonanlagen
Daten-Netzwerke
SAT-Empfangsanlagen
PV-Anlagen
Jalousie-Antriebe
Reparatur / Kundendienst
E-Check**

**Gütersloh-Isselhorst
www.elektro-bethlehem.de**

Ouse Duarp voännert sik.



Os Ik no Schaul cheng, hät wi laiert, dat ouse Duarp Isselhorst rund 1.800 Inwohner hadde. Dat was in'n Krieje. Dann kamm de laije Tiet, de Jauer 1945 - 46 - 47, viale, viale Flüchtlinge kaimen out ousen schönen Osten, out Ostpreußen, Westpreußen, Pommern, Schlesien, Sudetenland und Neusiedler out den besetzten Polen. Dann hädden wi wiet iawer 2.000 Inwohner.

Ouse Chemäinerot in de ersten Jauern no'n Krieje was konservativ un de Bowwerije häil sik in Chrenzen. In Ummeln, inner Spexelhäie, Bend in de Tiet oll viale Höüser un Blocks bowwet wauern. Bi us was dann domols de ärste chröddere Baustie up'n Ssie-kamp. Dann folge de Brinkhoff met 14 nije Höüser. Dann was do wia ne chraude Baustie. Mönster bowwe viale Reihenbungalows un viale twäicheschossige Höüser. Et folgen viale Blocks von de Firma Schröder. In düaßer Tiet kriajen wi dann bi us auk de Stroodennamens. De Brinkhoff wochte dat Inselvöddel: Juistweg, Helgolandweg, usw.. Intüsken is bi us dat Hollerfäild auk taubowwet un viale schöne Höüser stoht in den Braken un an'n Haverkampe. De Chebietsreform vohinnere, dat up

Pastauers Kampe ne nije Schaul bowwet wochte. Nou is et ne chraude Mischbebauung wauern. In'n Anschluß is de Pastauerchauern 'ne schöne, schmucke Anlage wauern. An vialen Stiehen stond un stäiht dann nen Baukran un Baulücken wäert schluaden. De lesten chrauden Siedlungen entstonen dann up de Bräien, Brede l un Brede 2.

Ik laiwe, wat sik nou in 2015 bi us deut, voännert ouse Duarp chanz wisse. Wenn de Komplex Elmendorf mol ferrig is, küant wi stolz sien.

Oll vo 30 Jauern häw ouse Sßuahnenen Däil von de Fabrikanlage foßiene Diplomarbit plant un ümmeßed. Et chaff äin Modell, wat

äinjemole outstellt was. Viale Ideen von domols kuamt nou ton driajen. Domols fluriere de Brennerije no. In de Diplomarbit was blaut de achterste Hoffdäil, de Bereich Schöüern un Ställe un de Bau met Wuahnung von den Brennmesters berücksichtig.

An den Pättken achter de aulen Melzerije Bend 7 Schiller upstellt, wo jäidet Projekt wunderbar dauerstellt is, wenn bi Elmendorf mol olles ferrig is.

Wat hät wi to haiern kriajen, os wi dat Ackerbürgerhous Nottebrock unner Denkmalschutz kriajen. Wi hät et döüerbet't un wat is dat Kaffee met den Brautladen nen Schmuckstücke wauern. Dat leste chraude Projekt is nou de Krullsbachau. Düt Bauchebiet lich fo zentral un maket ouse Duarp kompletter.

Dat Elmendorfer Fatt in Ormeiern Schöüern an'n Kiarkplatze is famoset dauerstellt un wenn dann mol no de Holtkämperije ferrig is, Bend un bliewet wi dat schönste Duarp von Chöütsel.

Wilfried Hanneforth

Stroodennamen	- Straßennamen
Stiehen	- Stellen
bi us deut	- bei uns tut
famost	- wunderbar

**zimmerei
janreckmann**
holzbau fachwerk altbausanierung

ströher str. 80 · 33803 steinhagen

tel.: 05204.870470 · fax: 05204.870469 · mobil: 0173.8688356

zimmerei@janreckmann.de · www.zimmerei-janreckmann.de

LZI PSALM DER HERR BEHÜTE DICH FÜR ALLEM ÜBEL ER BEHÜTE
 DEINE SEELE DER HERR BEHÜTE DEINEN AVSGANG VND EINGANG
 VON NYNAN BIS IN EWIGKEIT
 HINRICH ASTROT VND IL SABEIN AUF DER BRÜGEN
 HABEN DISES ERBAVEN LASSEN

ANNO
DEN 24

ISSELHORST WIE ES FRÜHER WAR:

1677
APRILIS

Die Wassermühle Strothmann in Isselhorst hat ihren Mahlbetrieb eingestellt

Die Wassermühle Strothmann an der Erikenstraße, eine der kleinsten Wassermühlen im Wassereinzugsgebiet der Oberen Ems, hat ihren Mahlbetrieb eingestellt. Die Wasserkraft wird aber weiter genutzt und dient der Stromerzeugung.



Auf dem Weg zu meiner Dienststelle in Bethel habe ich den Müller Strothmann frühmorgens regelmäßig auf der Athur-Ladebeck-Straße in Brackwede überholt. Er lieferte mit Trecker und einem großen Tankwagen Brotmehl an eine Bielefelder Bäckerei aus. Oft habe ich auch Roggenkörner für unseren Elternver-

ein an der Mamre-Patmos-Schule in der Mühle Strothmann gekauft. Die Eltern füllten damit Körnerkissen, die, im Backofen erwärmt, eine lang anhaltende und therapeutisch wirksame Wärme verströmten.

Die Wärmekissen waren lange Zeit „der Renner“ bei den in der Schule stattfindenden Basaren. Und ich konnte mir immer sicher sein: Das Getreide aus der Mühle Strothmann war frei von Sikkativen¹, die manchmal in Getreide

Daheim will ich sein



Wir bieten eine qualifizierte Ausbildung in einem zukunftssicheren Beruf und einen Arbeitsplatz mit viel Freiraum für Deine Potenziale.

Unsere aktuellen **AusbildungsClip** sowie weitere Informationen zum Thema findest Du auf unseren Internetseiten unter: www.verein-daheim.de/ausbildung

Daheim
Den Menschen pflegen



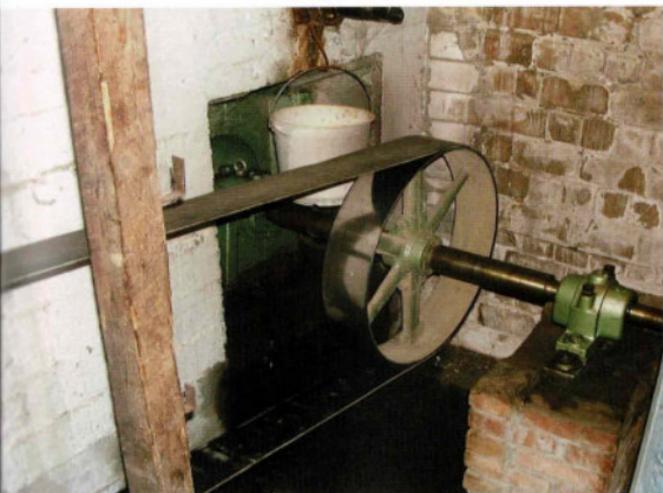


Bild links (S. Kornfeld) Hinter der Wand befindet sich die Francis-Turbine mit 6,6 – 8,8 KW (9 – 12PS Leistung als Antriebsmaschine für die Mühlentechnik und den Generator.

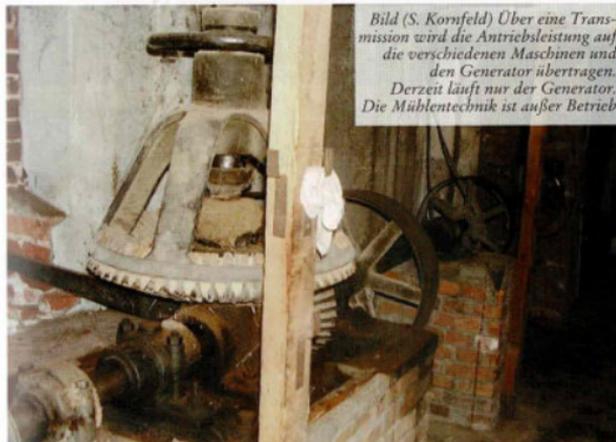


Bild (S. Kornfeld) Über eine Transmission wird die Antriebsleistung auf die verschiedenen Maschinen und den Generator übertragen. Derzeit läuft nur der Generator. Die Mühlentechnik ist außer Betrieb

kurz vor der Ernte eingesetzt werden. Solche Körner wären für den therapeutischen Einsatz in Wärmekissen absolut unbrauchbar, da diese Chemikalien bei der wiederholten Erwärmung der Körnerkissen ausdünsten können.

Die Wassermühle Strothmann ist vielen Menschen bekannt. Aber nur wenige wissen, dass sie zu Isselhorst gehört. Selbst in der Fachliteratur wird ihre Lage mit „Gütersloh-Avenwedde“ angegeben. Kaum jemand weiß, dass zu Isselhorst auch jenseits der Bahn-

linie Hamm – Hannover noch erhebliche Flächen gehören. Ein Ausschnitt einer Karte von 1822 aus dem Denkmalspflegeplan der Stadt Gütersloh zeigt dies jedoch eindeutig auf.

Mit einer Leistung von 6,8 – 8,8 KW, das sind etwa 9 bis 12 PS, ist sie eine der kleinsten Anlagen von 152 Wassermühlen des o.a. Untersuchungsgebietes der Oberen Ems. 9 – 12 PS, das entspricht heute der Leistung eines kleineren Rasenmähertraktors.

Wir danken allen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen friedvolle Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!



NISSAN QASHQAI.

QASHQAI VISIA
1.2 DIG-T, 85 kW (115 PS)

UNSER PREIS
€ AB 17.990,-

- Chassis Control Technologie (CCT)
- elektronische Parkbremse (e-PKB) mit automatischer Deaktivierung beim Anfahren
- LED-Tagfahrlicht

JETZT PROBE FAHREN

Gesamtverbrauch l/100 km:
innerorts 6,9, außerorts 4,9,
kombiniert 5,6; CO₂-
Emissionen kombiniert
129,0 g/km (Messverfahren
gem. EU-Norm);
Effizienzklasse B.

Abb. zeigt Sonderausstattung

AM Automobile GmbH
im Autohaus Aschtrup
Carl-Zeiss-Str. 1
33334 Gütersloh
Tel.: 05241/743380

www.aschtrup.de



Aber ob ein solcher Rasenmähermotor die Kraft hätte, alle die Elemente dieser Mühle (Walzenmühle, Sichter u.a.) anzutreiben? Antriebsselement dieser Wassermühle ist kein Wasserrad, sondern eine Francis-Turbine der Brackweder Maschinenfabrik Maier. Eine solche Turbine hat einen wesentlich besseren Wirkungsgrad, als ein Wasserrad. Im Durchschnitt durchströmt diese Turbine eine Wassermenge von 301 Litern / Sekunde mit einer Fallhöhe

von 3,20m. Die Geländetopologie an dieser Stelle ermöglicht diese Fallhöhe.

So wurde und wird im Laufe eines Jahres eine Jahresarbeit von 26.897 KWH erzielt. In elektrische Arbeit umgerechnet, kann die Turbine etwa 7 Haushalte mit Strom versorgen. Da den Reiherbach als einer der Sennebäche nicht kontinuierlich diese notwendige Wassermenge von 301 Litern / Sekunde durchfließt, ist der Bach vor der Mühle verbreitert und dient mit

dem kleinen Mühlenteich unmittelbar vor der Mühle als Wasserspeicher für wasserärmere Zeiten. Seit dem Jahr 1804 wurde an dem Standort der Mühle Strothmann Getreide gemahlen. In den letzten Jahrzehnten wurde ausschließlich Roggen für die regionalen kleinen Bäckereien als Brotmehl erzeugt. Vor etwa 20 Jahren wurde das alte, unter Denkmalschutz stehende Mühlengebäude abgebaut (nicht abgerissen, es sollte an einem neuen Standort wieder aufgebaut werden) und durch einen massiven Neubau ersetzt.

Lange Zeit habe ich gedacht, dass sich durch die von den steigenden Energiepreisen unabhängige Wasserenergie mit ihrer nahezu unverwüsthlichen Technik neben den wenigen Großmühlen auch kleine Betriebe auf dem Markt behaupten können. So habe ich Herrn Strothmann, den Müller der Wassermühle, vor einigen Wochen befragt, was der Grund der Einstellung des Mahlbetriebes sei. „Die Mühle Strothmann hat solange sie gemahlen hat, immer Brotmehle

**WÄRME, WASSER, BÄDER
FÜR JEDEN ANSPRUCH!**

Wärmepumpe • Solartechnik • Pelletsheizung

Hier erfahren Sie mehr

hoher Qualität erzeugt, die sich mit den Qualitäten der Großmühlen jederzeit messen konnte. Aber auf der Abnehmerseite hat sich in den letzten Jahren viel verändert: Einerseits ist der Roggenmehlanteil für die Brotherstellung immer kleiner geworden. Roggenmehle haben nur noch einen Anteil von 30% bei der Brotherstellung. Alles andere wird aus Weizenmehlen gebacken. Andererseits muss man sehen, dass die Zahl der kleineren Bäckereien in unserer Region, aber auch im ganzen Land stark geschrumpft ist. Das, was wir in den Städten und Dörfern als kleine Bäckerei wahrnehmen, sind überwiegend Filialen einiger weniger Großbetriebe. Und die verbleibenden kleinen Bäckereien stehen in erbittertem Konkurrenzkampf zu den Filialen der Großbäckereien. Sie versuchen, ihre Kosten zu reduzieren

– zu Lasten der Mehlerzeuger. Darüber hinaus versuchen die Großmühlen, uns kleine Mühlen aus dem Markt zu werfen, indem sie dort, wo es noch kleine Mühlen gibt, preisliche Sonderaktionen veranstalten, um uns die Kunden abzuwerben. Ich musste einen immer größeren Anteil meiner Arbeitszeit auf die Aqoise und auf die Eintreibung von Forderungen verwenden. Irgendwann war ich das leid.“

So ist auch hier eine lange Tradition der regionalen Erzeugung, Vermahlung von Getreide für einen regionalen Markt mit kurzen Anlieferungswegen, sind Vermarktungswegen der erzeugten Brotmehle zu Ende gegangen. Die Wasserkraft der Mühle wird aber noch weiterhin zur Stromerzeugung genutzt. Auch der Maschinenpark der Mühle ist noch

voll intakt und bleibt auch stehen. Ob er allerdings jemals wieder zur Brotmehlherstellung in Betrieb genommen wird?

Siegfried Kornfeld

1 Sikkative, das sind chemische Pflanzenbehandlungsmittel, die manchmal in verunkrauteten Getreidebeständen eingesetzt werden, um das Getreide besser und verlustärmer ernten zu können. Das bekannte und inzwischen wegen möglicher Krebszerzeugung in die Diskussion geratene „Roundup“ ist so ein Sikkativ. 2 Spicker, Landeskundliche Beiträge Bd 31, Harald Westfeld, Kleinwasserkraftwerke im Gebiet der Oberen Ems, S. 33

**Lagerfläche
Abstellraum
größere Garage**

ca. 25-30 qm, ebenerdig,
gut erreichbar,
ab sofort gesucht.

Tel. 2119334



Der  kleine
Weinkeller

Weinprobe als Weihnachtsgeschenk:

Erleben Sie gemütliche Abende in geselliger Runde mit Informationen zum Wein und seiner Herstellung. Es werden ca. 12 Weine verkostet, dazu wird Brot und Käse gereicht.

Am 16.01.16 Vegane Weinprobe:

Essen und Trinken **vegan, gluten- und laktosefrei**! Nur nach vorheriger Anmeldung.

Anmeldungen und Infos: Tel. 0 52 41 / 6 78 93

Postdamm 289 · 33334 Gütersloh-Isselhorst · www.feldmann-getroenke.de

Baltrumfreizeit 2015



Vierzig Senioren aus Isselhorst und der näheren Umgebung konnten auch in diesem Jahr zwei „alltagsfreie“ Wochen im Gästehaus „Sonnenhütte“ – mit seinen vorzüglichen Angeboten in früheren Berichten immer wieder umfassend geschildert – auf der Insel Baltrum verbringen.

Zum Ablauf: „Mit dem Wort Gottes leben – Begegnungen damals, Erfahrungen heute“. Zu diesem fortlaufenden Thema fanden sich für die täglichen Morgenandachten nach dem Frühstück wegweisende biblische Texte.

Die darauf folgende Zeit wurde bis zum Mittagessen nach eigenem Gutdünken genutzt.

Das Angebot von Veranstaltungen am Nachmittag und Abend wie zum Beispiel ein Straßenfest auf dem Dorfplatz, der Auftritt des Shantychores im Haus des Gastes, ein Spätsommerfest des Heimatvereins, das zehnjährige Jubiläum der Baltrumer „Fleities“ (Flöten) mit einem Konzert in der Evangelischen Kirche sowie geführte Wanderungen über die Insel zeigten das Bemühen der Kurverwaltung um die Tages- und Langzeitgäste.

In der „Sonnenhütte“ besuchte uns der diensthabende Beamte der Polizeistation und berichtete über seine Arbeit, ebenso eine Referentin für Natur- und Küstenschutz. Ein Mitglied des Heimatvereins erfreute uns an einem Abend mit Geschichten und Gedichten von „Insulanern“.

Ansonsten blieb man der bewährten Tradition treu: Alle hörten gerne den Weckruf, Choräle von der Posaune gespielt. Ein reger Gedankenaustausch wurde gepflegt. Der bunte Abend musste vorbereitet werden. Wir haben viel und gerne mit Klavierbegleitung gesungen. Die Köstlichkeiten am Grillabend schmeckten ausgezeichnet, ebenso der Kuchen beim gelegentlichen Café-Besuch. Und wir haben jede Gelegenheit genutzt – auch an den drei stürmischen Tagen – die gesunde Seeluft zu inhalieren.

„Was ich noch sagen wollte“: Darum ging es in der Schlussrunde mit interessanten Fragen, bemerkenswerten Gedanken wie auch recht humorvollen Beiträgen.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die mit bewundernswerter Einsatzfreudigkeit und ihren Begabungen zum Gelingen des Zusammenseins beitrugen.

Vom 27.08. bis 10.09.2016 findet die nächste Freizeit statt. Nähere Informationen bei Lilly Molks (05241/67168)

Ingeborg Gustorff



Autohaus BRESCH

Renault – Service

Steinhagener Str. 63 GT-Isselhorst

Tel. 0 52 41 / 63 17

... seit über 50 Jahren in Isselhorst ...

Simone Fiedler

PODLOGIN • SEKTORALER HEILPRAKTIKER
FÜR PODOLOGIE • WUNDASSISTENTIN DDG

Münsterlandstraße 347 . 33334 Gütersloh

Tel. 05241.2122078 . Fax 05241.2122235

e-mail: podologie_fiedler@yahoo.de

Krankenkassenzulassung

Janet Adamietz

FUSSPFLEGE



Praxis für Podologie

Jenseits des Auffälligen

Manche unserer Mitlebewesen in der Tierwelt nehmen wir nur wahr, wenn wir von einem Fachmenschen darauf hingewiesen werden. Z. B. die solitär lebenden Bienen. Sie leben nicht in großen Staaten sondern einzeln und sorgen in einzelnen Brutröhren für ihren Nachwuchs.

Rainer Bethlehem (re: Bild Stadt Gütersloh) versucht regelmäßig im Rahmen der Ferienspiele der Naturschule Gütersloh, den Blick der Kinder auf diese interessanten und für die Bestäubung von Blüten äußerst wichtigen Insekten zu lenken. Er bietet diesen Insekten in seinem „Bienenhotel“ Nisthilfen an und verwendet vereinzelt auch Plexiglasröhren. Darin kann man genau studieren, wie diese



Insekten ihre Brut versorgen: in der Röhre legen sie ein Ei, platzieren davor Blütenpollen oder andere kleine Insekten, die den schlüpfenden Larven als Nahrung dienen. Mit einem Pfropfen wird die Röhre nach außen verschlossen, so dass Nesträuber nicht zu den Larven gelangen. Wenn aus

der Larve ein fertiges Insekt geworden ist, räumt es den Pfropfen weg und verlässt die Röhre. Auch in Plexiglasröhren verbauen solitär lebende Bienen ihr Gelege. Man sieht sehr deutlich die gelben Blütenpollen, die als Nahrungsquelle den schlüpfenden Larven dienen.

MILSMANN
AUTORECYCLING – CONTAINERDIENST



WIR sind stark in Leistung und Service!

ZERTIFIZIERTER
ENTSORGUNGS-
FACHBETRIEB

Im Krupploch 4 | 33334 Gütersloh
Telefon: 0 52 41 / 6 83 53 | Fax: 0 52 41 / 31 79
www.niehorster-autorecycling.de

Geschäftszeiten: Mo – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr
Sa 9.00 – 13.00 Uhr und nach Vereinbarung

Buchhandlung Schwarz

– Sortimentsbuchhandlung – Inh. Nora Bethlehem-Hinsen



Ab sofort sind Online-Bestellungen über www.buchhandlungsschwarz.de möglich - entweder zur Abholung im Laden oder ab 30 € versandkostenfrei direkt zu Ihnen nach Hause!

- Bestellung aller lieferbaren Bücher und Noten
- Geschenkartikel • Markenspielwaren
- Schulbedarf

Umlostr. 8 · 33649 Bielefeld-Ummeln
Telefon (05 21) 4 79 24 21 · Telefax (05 21) 4 88 96 63
kontakt@buchhandlungsschwarz.de · www.buchhandlungsschwarz.de

Daniel Bethlehem



Tischlermeister

Pivitsheide 100
33334 Gütersloh
T 05241. 904 92 26

- Einbruchschutz
- Fenster und Haustüren
- Innenausbau, Möbel und vieles mehr ...

Andere größere Insekten, wie Wespen oder Hornissen, nehmen wir erst wahr, wenn wir ihnen zu nahe kommen und sie sich wehren.

So erging es mir im Oktober, als ich unserem Hornissennest in einem Meissnistkasten etwas zu nahe gekommen war und von einer Hornisse angegangen wurde, die sich wie ein „Stuka“-Flieger auf mich stürzte, mir in den Kopf stach und gleich wieder weg war. Den Sommer über war ich diesem Nest mehrfach genau so nah gekommen, da scherten sie sich nicht um mich. Sie hatten wichtigeres zu tun.

Norbert Grüneberg schickte im August ein paar Bilder, auf denen Hornissen einen Fliederzweig „geringelt“ haben und nun den austretenden zuckerhaltigen Saft

trinken und es zulassen, dass andere Insekten, Fliegen, Marienkäfer ebenfalls an diesem Festmahl teilhaben dürfen.



Bild (Norbert Grüneberg) Hornissen „ringeln“ den Zweig eines Fliederstrauches ...

Bild(Norbert Grüneberg) ... und lassen es zu, dass sich andere Insekten ebenfalls an dem austretenden süßen Saft laben.



Bild oben links: (S. Kornfeld) Anfang November scheint das imposante Hornissennest in einem Vogelkasten ausgestorben. Möglicherweise sind es die Königinnen, die zur Überwinterung geschützte Orte aufsuchen und erst im Frühjahr wieder „erwachen“ um einen neuen Staat zu gründen.



TOBIAS **Jäger**
ZIMMEREI
BEDACHUNGEN
www.zimmerei-bedachungen-jaeger.de

Zimmerei Jäger
Hallerstr. 72
33334 Gütersloh

Telefon: 05241 - 961 91 41
Telefax: 05241 - 210 61 40
Mobil: 0173 - 286 17 05

E-Mail: info@zimmerei-bedachungen-jaeger.de



STERN Apotheke

Haller Straße 115 · 33334 Gütersloh-Isselhorst
Telefon 0 52 41 · 65 77 · Telefax 0 52 41 · 65 20
Email stern-apotheke@web.de · Internet www.aponet.de

Öffnungszeiten

Mo. - Do. 8.00 - 13.00 und 15.00 - 18.30 Uhr
Fr. 8.00 - 18.30 Uhr durchgehend geöffnet
Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

**Mittwoch
nachmittag
geöffnet**

Nirgüls Adventskalender **Ab 4.12.2015 täglich um 18.00 Uhr**

Diese Futtertoleranz war aber nur von begrenzter Dauer – nach vierzehn Tagen schickte er mir weitere Bilder zu, auf denen zu erkennen ist, dass sie nun ihre Fressfeinde aggressiv verscheuchen. In diesem Jahr gibt es wieder viele Hornissen und Wespennester.

Als ich im Juli dabei war, in unserem Busch den Graben zu räumen, flogen ständig Hornissen mit großer Geschwindigkeit in dem Lichttraumprofil des Grabens. Sozusagen eine Hornissen- und Wespenschnellstraße. Diese staatenbildenden Insekten sind faszinierende Lebewesen. Hornissen sind im Gegensatz zu Wespen nachtaktiv. Ein ausgewachsenes Volk von etwa 700 Tieren verzehrt pro Tag etwa 500 Gramm an Insekten. Anscheinend schlafen sie nie. Doch Wissenschaftler haben heraus gefunden, dass etwa 20–25 Mal in einer Nacht alle zugehörigen Einzeltiere bis hin zur Königin ihre Aktivitäten wie auf Kommando für etwa 30 Sekunden einstellen und dann weiter machen, als wäre nichts geschehen.

Ich habe es schon mehrfach erlebt, dass diese imposanten Insekten vor dem Zusammenbruch ihres Staates im Herbst ihr Verhalten ändern, sich aggressiv gegenseitig bekämpfen oder auch Menschen angehen, die ihnen zu nahe kommen. Das rührt daher, dass im Herbst die männlichen Hornissen, die Drohnen, um die Königinnen kämpfen. Nur die begatteten Königinnen überwintern. Dennoch: keine Panik! Der Hornissenstich war zwar schmerzlich, aber nicht schlimmer, als der von Bienen oder Wespen. Die vermeintliche Volksweisheit „sieben Hornissenstiche töten ein Pferd, drei Stiche einen Menschen“ ist Unfug.

Siegfried Kornfeld

Bald schon werden nicht nur Kinderaugen strahlen, wenn sich in der Adventszeit am Isselhorster Kirchplatz die Samtvorhänge im goldenen Schaufenster von Nirgüls Galerie öffnen – täglich um 18.00 Uhr mit Geschichten, viel Live-Musik, Snacks und Getränken.



Fr. 04.12..

GIFT Dark Ballades and Rock

Sa.05.12..

"Ohrenfutter" Rita Röscher

(Gesang) und Tim Möller

(Keyboard).

So.06.12..

Klön Abend mit Nirgül

Mo. 07.12..

Diane Bliss-

die Liedermacher Lady

Di. 08.12..

LOHMANN R&B Kapelle

Blues

Mi. 09.12..

Frau Elmendorf, Klavier

Do. 10.12..

Die Pianistinnen

Johanna und Ann-Christin

Fr. 11.12..

"Groovespecials" Petra und Ralf

Petra (Voc./Sax./ Git.)

Sa. 12.12..

Saxphon-Band THE SWIN-

GING WOODS..Musik-Schule

Löhne mit Bandleader Wolfgang

Stehr

Son. 13.12..

.Randle unterm Weihnachts-

baum.....rockiger die Glocken

Mon. 14.12..

"Kleine Flötenmusikanten"

Di. 15.12..

Die Sängerin

Kathrin Horstkötter

Mi. 16.12..

Das Trio „Crazy Moods“ prä-

sentiert Klassiker Musikrichtungen,

wie Swing, Tango, Schlager,

Pop, Balladen und französische

Musette-Walzer

Do. 17.12..

Madline & Jay ..

Madlines einzigartige Stimme

und Jays Gitarre

Fr. 18.12..

Professor JuliAn.. Julia Wochner

(Gesang-Piano) Minden & Andrea

Müller (Piano-Harp) Bremen

Sa. 19.12..

Ziemlich beste Freunde

Dominique Paulin &

Ennio Cuccarano

So. 20.12..

HipHop/ Showtanz Coach/

Choreographer Marc Gru

Tanzschule. Danceair

Mo. 21.12..

Die Pianistinnen

Johanna und Ann-Christin

Di. 22.12..

Die Sängerin Marina Contu

Mi. 23.12..

Die Sängerin

Kathrin Horstkötter

„Wildententreffen“ in Holtkamp

Vom 19. bis 21. Juni 2015 trafen sich, wie schon seit einigen Jahren, die Bielefelder „Wildenten“ und Freunde aus Norddeutschland, dem Rhein- und Münsterland, auf dem Hof Hubert Hollmann in Holtkamp.

Die „Ente“, welche das Synonym für Freiheit und Abenteuer darstellt, wird von ihren Freunden geliebt, denen es nicht um Prestige, sondern um Individualität und Abgrenzung zur Normalität geht.

zurück. Ohne Panne! Wo wenig ist, geht wenig kaputt. Die polnische Gastfreundschaft in den verschiedenen Orten war einmalig. Polen wird uns positiv in Erinnerung bleiben.

Klaus Meier
Foto: S. Steinker

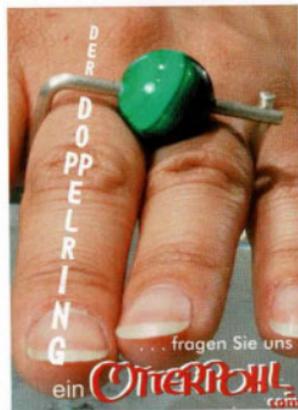


Die „Wildenten“ sind Fans des legendären Citroën 2 CV, welcher von 1948 bis 1990 ca. 5 Millionen Mal gebaut wurde. Einfach, solide, bequem und praktisch. 30 Enten „schnatterten“ auf dem Hof, in idyllischer Lage und man saß bei Lagerfeuer, beim Grillen und bei 2 CV- Gesprächen zusammen, um sich über Erlebnisse und Reisen mit diesem Lifestyle-Auto auszutauschen.

Ein Teil fuhr im Corso zum Knopfmuseum nach Verl und machte auf dem Rückweg in Isselhorst vor der „Linde“, Gasthaus Ortmeier, Halt. Die alten historischen Maschinen im Knopfmuseum wurden in liebevoller Kleinarbeit vom „Entenpräsident“ Norbert Steinker aus Windelsbleiche und einem Mitarbeiter wieder zum Leben erweckt. Gerettet wurden die Maschinen auf Initiative der Firma Unionknopf, welche die Anlage aus der alten Fertigung nördlich von Paris übernahm.

Kein anderes französisches Auto ist so berühmt, wie die zur Legende gewordene Ente. Alle zwei Jahre findet ein internationales 2 CV-Treffen statt.

Nach vielen Fahrten durch Europa geht es in diesem Jahr nach Torun an der Weichsel in Polen. 24. Juli 2015: Ende Juli fahren wir zum internationalen 2 CV-Treffen nach Torun. Unsere Devise: keine Autobahn, der Weg ist das Ziel. Auf der B 1, Aachen – Königsberg fahren wir über Hameln, Hildesheim, Magdeburg, Potsdam, Berlin, Küstrin. Dann über Posen nach Torun. Über 3.000 Enten aus ganz Europa wurden hier herzlich empfangen. Über herrliche Alleinstraßen fuhr unser kleiner 2 CV, offen, bei schönstem Wetter, über Marienburg, Danzig, Kolberg, Usedom, durch Mecklenburg entschleunigt



Ihre Goldschmiedemeister
in HalleWestfalen

Gartenstrasse 1

post@otterpohl.com

Mo-Fr 9.30 - 18.30 Sa 10.00 - 13.00 Uhr



„Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“

*Bild rechts oben:
(Lebendiges Issehorst, Juli 1995)
39 junge Eichen säumen die
Zufahrt zur Hofstelle Rethage*

„In Hollen wächst was ran...“ hatte Uschi Schröder im Juli 1995 einen Beitrag im „Lebendiges Issehorst“, der Ortsteilzeitung, die dem ISSELHORSTER voraus ging, überschrieben.

Gemeint war die neu angepflanzte Allee der Zufahrt zu dem Hof von Dieter und Oliver Rethage von der Haller Straße aus. Im Jahr 1993 hatten Vater und Sohn 39 junge Eichen beidseitig des Zufahrtsweges angepflanzt. Nun, rund 20 Jahre später, haben sich diese jungen Eichen zu einer prächtigen Allee entwickelt, wie es sie im Kirchspiel immer seltener gibt. „Nur eine der 39 Eichen ist eingegangen“, berichtet Dieter Rethage. „In den ersten Jahren habe ich sie im Sommer aber auch beinahe täglich mit Wasser versorgt“, berichtet er weiter.

Die Mühe hat sich gelohnt. Das dichte Blätterdach der Bäume wölbt sich wie ein Baldachin über die Zufahrtsstraße. Ob Falken oder Bussarde hier horsten, wie Uschi Schröder es 1995 als Möglichkeit beschreibt, sei dahin gestellt. Sicher werden diese Arten den Eichenbestand aber als Ansatz zur Jagd ihrer Beute nutzen.

So eine Eichenallee bietet auf jeden Fall einer Vielzahl von Insekten und Vögeln Lebensraum. Mit „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“, hatte Uschi Schröder ihren Beitrag 1995 enden lassen. Das bestätigt sich heute nach 20 Jahren voll.

Siegfried Kornfeld



*Bild
(S. Kornfeld)
Nach 20 Jahren
haben die jungen
Eichen ein
geschlossenes
Laubdach über
den Zufahrtsweg
zur Hofstelle
Rethage
entwickelt und
bieten ein
prächtiges Land-
schafts-element.*



MEIBRINK GmbH

BAU- UND MÖBELWERKSTATT

Fenster und Haustüren in allen Ausführungen
Möbel und Inneneinrichtungen
Reparaturservice und viele Leistungen mehr

Bestattungen

33334 Gütersloh, Münsterlandstr. 54
Telefon: (05241) 96 50 80
info@meibrink-gmbh.de

**Spendenscheck für die Stiftung
Deutsche Schlaganfall-Hilfe als
Abschluss zur
17. Isselborster Nacht in
der Villa Elmendorf**



oben: Dank an Frau Elmendorf



links: Felix Krull und Thomas Krell
überreichen Dr. Michael Brinkmeier
(Mitte) die Spende

Der gesammelte Spendenbetrag für die Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe erreichte dieses Jahr stattliche 2.300 Euro. Mit einem großen Scheck überreichten Felix Krull und Thomas Krell symbolisch den Betrag an den anwesenden Vorstandsvorsitzenden der Stiftung, Dr. Michael Brinkmeier.

Gütersloh-Isselhorst – Am Donnerstag, den 22. Oktober lud die Veranstaltergemeinschaft der Isselhorster Nacht als Dankeschön an alle Sponsoren und Helfer traditionell zu einem geselligen Abend in die Villa Elmendorf ein.

Felix Krull eröffnete den Abend und Pressesprecher Thomas Krell ließ anschließend mit einigen Informationen die 17. Isselhorster

Nacht noch einmal kurz Revue passieren. Auch Neuigkeiten wie einen geplanten Grundschulencup sowie ein erweitertes Vorbereitungsprogramm wurden vorgestellt.

„Wir stehen kurz vor unserem 20-jährigen Jubiläum - also bleiben sie uns weiterhin treu!“ scherzte der Pressesprecher und warb um die Gunst der anwesenden Sponsoren.

Auch das Datum für die 18. Isselhorster Nacht steht bereits fest. Es ist Samstag, der 04. Juni 2016. Alle Läufer sollten sich diesen Termin schon einmal vormerken!

Das Vorbereitungsprogramm „in 100 Tagen fit“ startet mit einem Infoabend im Januar 2016.

*Thomas Krell
Pressesprecher
Isselhorster Nacht*

ZIMMERMANN ERDARBEITEN GmbH

- ♦ Baggerarbeiten
- ♦ Radladerarbeiten
- ♦ Containerdienst
- ♦ Mutterboden-Füllsand
- ♦ Abbrucharbeiten
- ♦ Mobile Brechanlage
- ♦ Mobile Siebanlage

zimmermannerdarbeiten@aol.de

Kai Zimmermann

Pappelweg 21
33335 Gütersloh

Mobil: 0172/8594371
Fax: 05241/2123119



mazda-Service
Autohaus

Milsmann

Gütersloh
Im Krupploch 4

Tel. (0 52 41) 3 85 03

Infoabend und erweitertes Vorbereitungsprogramm

„In 100 Tagen fit“ zur

18. Isselhorster Nacht

Isselhorst / Am Freitag, den 22.01.2016 findet um 19.30 Uhr im Vorraum der Sporthalle Isselhorst der Infoabend zum Vorbereitungsprogramm „In 100 Tagen fit“ zur 18. Isselhorster Nacht statt. Der offizielle Trainingsauftakt ist am Samstag, den 20.02.2016.

Erstmals bietet das Trainerteam um Lloyd Whittaker und Eva Kromminga-Rösler auch ein Vorlaufprogramm für absolute Laufanfänger an, welches schon am 30. Januar startet. In diesen drei Wochen „Vorlaufzeit“ sollen alle Teilnehmer an die Anforderung (5 min Laufen / 1 min Gehen) des eigentlichen Vorbereitungsprogrammes herangeführt werden.

Der Infoabend bietet weiterhin die Möglichkeit der Information über das geplante Training und gibt Gelegenheit zur Fragestellung an das Trainerteam. Interessante Gastreferenten berichten an dem Abend rund um das Thema „Laufen“.

Der Kurs „In 100 Tagen fit“ beginnt am 20.02.2016 mit unterschiedlichen Leistungsgruppen und erstreckt sich über 14 Samstage bis zur Isselhorster Nacht. Allgemeine Voraussetzung für eine Teilnahme am Lauftraining sind Gesundheit, entsprechende Laufschuhe und dem Wetter angepasste Sportkleidung. Die Anmeldung ist über die Internetseite www.isselhorster-nacht.de möglich. Die Teilnehmerzahl ist auf 150 Personen begrenzt.

Alle Beteiligten können zusätzlich an den freien Trainingsterminen jeden Dienstag und Donnerstag, jeweils um 19.00 Uhr, ab dem Autohaus Brinker, mitmachen. Weitere News wird es auf der Internet- und Facebookseite der Isselhorster Nacht geben.

Thomas Krell
Pressesprecher
Isselhorster Nacht



Ein eingespieltes Team:
Lloyd Whittaker und
Eva Kromminga-Rösler

Wir wünschen allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!

Wiedey
Sonnenstube-Fachbetrieb
pünktlich - zuverlässig - individuell

Ihr Meisterbetrieb für
Markisen - Insektenschutz
Terrassenüberdachungen
Raffstore - Rollläden - Fenster

Jetzt
**MARKISEN ZU
WINTERPREISEN!**

Schon jetzt vormerken:
Markisen-Schautage
19./20. Februar und
4./5. März 2016!



www.gebr-wiedey.de

Im Großen Busch 25
33334 Gütersloh
Telefon 0 52 41-70 22 07

ATEMpause
Zeit für Haut & Herz

**Bianca Reiche
& Alice Wedel**

... Alles was das Herz begehrt...

Bieten wir in der Weihnachtszeit.

Besondere Aktionsware zum Wichteln,
Mitbringsel u.v.m. ★

- klassische Maniküre & Paraffin Maske
- Fußpflege & Intensiv Packung

Das alles zum Kennenlern-Preis,
gerne auch als Gutschein erhältlich. ★

Wir wünschen Ihnen eine entspannte
Vorweihnachtszeit und bedanken uns bei
allen Kunden für das Vertrauen in uns.

Steinhagener Straße 18
33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 / 7 04 94 44

Alle Termine können individuell nach Ihren
Bedürfnissen abgesprochen werden.

Kiddy-Point eröffnet

Die Eröffnung des KiddyPoint – Kid's wear and more- (Ex Wo-Tex), am 17.10.2015, war in den Augen von Pamela Scheppit (Inhaberin) ein voller Erfolg. Es waren sehr viele vertraute aber auch neue Gesichter unter den Besuchern. „Ich war ganz gerührt von den lieben Worten und den Glückwünschen“, so Frau Scheppit. „Besonders gefreut habe ich mich über das Lob der Artikelzusammenstellung, sowie über die Aufnahme der Handmadeartikel Rund um die Familie“. Leider konnte die Hüpfburg bei 6 Grad Außentemperatur und strömenden Regen nicht ganz so gut ausgenutzt werden. Dennoch wagten sich einige Kinder mit Strümpfen oder ganz ohne Fußbekleidung darauf und trotzten den widrigen Umständen. Mit Erfolg, denn am Nachmittag wurde das Wetter dann doch besser. Begeistert waren die Kinder auch von dem Zauber- und Ballonkünstler Daniel Dück, der von 11.00 Uhr bis 12.30 Uhr seine Kunststücke zeigte. Aber auch die Erwachsenen kamen bei einem kleinen Sekt Empfang, Kaffee und Kuchen auf ihre Kosten. Alle die auch noch einmal verzaubert werden möchten, haben am Dienstag den

Kerstin Fislake (li.), Dorit Neuen (2.v.li.) und Pamela Scheppit (re.) begrüßen die erste Kundin



15.12.2015 in der Zeit von 17.00 bis 18.30 Uhr die Gelegenheit dazu. An dem Weihnachtszaubermittwoch kann bei Kinderpunsch, Glühwein und Waffeln gestöbert und geplaudert werden.

Der KiddyPoint bietet außer Kinderbekleidung von Baby „new born“ bis Kindergröße 176 und Handmadeartikel „Rund um die Familie“ auch Spielwaren und

Bücher für Kinder unter 2 Jahren. Außerdem werden ab Januar 2016 Fachvorträge rund um die Familie anlaufen. Von der Entwicklung von Kleinkindern bis hin zur Erziehung und Bildung sowie Kommunikation, Persönlichkeitsentwicklung und Burn-Out-Prävention. Ein Angebot ist in Bearbeitung und wird für alle Interessierten an der Kasse des KiddyPoint's ausliegen.

Frau Scheppit und ihr Team freuen sich Montags bis Freitags von 15.00 Uhr bis 18.30 Uhr und Montags, Mittwochs und Freitags von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr sowie Samstags von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr auf Sie.

Wir orientieren uns nicht an dem,
was andere machen, sondern an dem,
was unsere Kunden von uns erwarten.



MATTHISEN DRUCK



Ravensberger Bleiche 14
33649 Bielefeld
Telefon (05 21) 9 47 49 04
Telefax (05 21) 9 47 49 06
e-Mail: druckerei@matthesendruck.de
Internet: www.matthesendruck.de

KiddyPoint
Kid's Wear & more

Steffi Scharf stellt im Bauernhofcafé aus

Januar – März 2016: „STADT - LAND - MEER“

Malerei in Acryl, Mischtechniken, Grafiken sowie Auftragsarbeiten

Ich bin in Halle/Saale geboren und male bereits seit meiner Kindheit. In Malkursen erlernte ich verschiedene Techniken der Malerei, fertigte Grafiken (Zeichnungen, Radierungen, Linolschnitte etc.).



Seit 2002 lebe ich mit meiner Familie in Gütersloh. Die Liebe zur Malerei entdeckte ich 2012 wieder und begann einen

kreativen Neustart. Ich besuchte Malkurse der Gütersloher Künstlerin Serpil Neuhaus, lernte neue Formen der Malerei kennen und vervollkommnete erlernte Techniken.

Ich male gegenständliche und abstrakte Bilder in Acryl, in Ölkreide, fertige Mischtechniken und erstelle Grafiken (Bleistift, Feinliner). Als Autodidakt liebe ich es, beständig Neues zu schaffen, neue Techniken auszuprobieren, mit Farben zu spielen.

Ich entdeckte meine Motive in der Natur und versuche, in meinen Bildern das Licht einzufangen.

Es ist für mich immer wieder spannend, den Wechsel zwischen gegenständlicher und abstrakter Welt und ein bisschen etwas dazwischen, darzustellen.



Besuchen Sie meine Ausstellung und verschaffen sich selbst einen Eindruck.

Danke für's Reinschauen.

Steffi Scharf

Weihnachtliches Stöberstübchen am Café Unnern Äiken

Eröffnung am 15.11.2015 um 14 Uhr
und dann jeden Advent ab 14 Uhr

selbstgebastelte Weihnachtsdeko
aus Holz, Edelrost, Glas etc.

Selbstgebackenes

Liköre, Marmeladen,
pikante Köstlichkeiten etc.

Weihnachtskarten und
nette Kleinigkeiten

Stöbern bei Glühwein,
Pufferchen und Torte in
gemütlicher Atmosphäre



Bauernhofcafé Unnern Äiken
Niederhorsterstr. 110

33334 Gütersloh - Isselhorst
Tel.: 05241 | 67150

Udo Wannhof
Zimmereibetrieb & Holzbau

Habt Vertrauen –
mit Udo bauen!

Zimmereibetrieb Udo Wannhof • Dieselstraße 67 • 33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 - 7 56 60 • Fax 0 52 41 - 7 56 55 • Handy 01 72 - 7 06 41 30

„Ganz oben = ganz offen“ - Wie wäre es mit einem regelmäßigen „Tag der offenen Tür“ in Isselhorst?

Als West-Berlin noch Insel in der es umgebenden DDR war, kam der Senat auf die Idee, die öffentlichen Einrichtungen für ein paar Tage der Bevölkerung zugänglich zu machen. Das kam bei den Berlinern gut an. Man besorgte sich ein Heftchen mit den „Was – wann – wo’s“ und auf ging’s. Noch heute sehe ich die Briefe durch die Postverteilungsanlage flitzen und das klare grün-blaue Wasser im Wasserwerk Grunewald.

Diese Aktion sollte wohl die Westberliner für die abgeschnittenen Naherholungsmöglichkeiten ein wenig entschädigen und zugleich das „wir-Gefühl“ stär-

ken, lastete doch auf der Stadt die ständige Unsicherheit der politischen Situation.

Wie wichtig den Stadtvätern allgemein die Identifikation des Bürgers mit „seiner“ Kommune ist, sieht man an der wieder geschaffenen Möglichkeit, die alten Initiatoren seines Heimatortes, bzw. -Kreises auf sein Autonomumschild zu setzen. Als Ausgleich für die Globalisierung besinnt man sich auf die kleinen Räume bis hinunter zum Wohnquartier: OWL ist ein gängiger Bezugsrahmen, Gütersloh hat drei „GT“-Zeitungen und einen Radiosender, Kolbe- und Dreiecksplatz wetteifern mit Events und Isselhorst, einst „das freundliche Dorf“, ist heute in Gütersloh „ganz oben“.

Es geht darum, mit Werbesprüchen und zugkräftigen Veranstaltungen Besucher, d.h. Kunden anzulocken, Kaufkraft zu binden. Isselhorsts größter Kraftakt in diese Richtung war die Wirtschaftsschau von 1986. 90 (!) Gewerbetreibende folgten der Einladung der Werbegemeinschaft und präsentierten sich mit einem beachtlichen Leistungsspektrum. Gerade die Einheimischen waren überrascht von dem, was das Kirchspiel alles zu bieten hat.

Aber für den Teilnehmer kostet eine solche Ausstellung nicht nur Standgeld, sondern auch sehr viel Zeit und noch mehr Arbeit –

bei fraglichem Nutzen, weshalb sie nur noch einmal wiederholt worden ist. Da erscheint es einfacher und zweckmäßiger, hin und wieder einen Tag der offenen Tür zu veranstalten, mit Hüpfburg und belegten Brötchen Stammkunden zu pflegen und neue ins Haus zu holen. In lockerer Atmosphäre lassen sich erfahrungsgemäß leichter gute Ergebnisse erzielen, als am Verhandlungstisch.

**Christbaum-Ständer
aus verschiedenen
Holzarten, sowie viele
schöne Geschenk-Ideen
in unseren Online-Shop!**



**Markus
Hellweg**

Tischlermeister

Individuelle Massivholzmöbel

Ganzheitliches Bettsystem

Küchen + Büros

Praxis-Einrichtungen

Ökologische Oberflächen

Beratung + Service

SAMINA

Schlafen Sie Lebensenergie.



Telefon 0 52 41 - 68 88 41
Haller Straße 376
33334 Gütersloh-Isselhorst

Besuchen Sie uns auf
unserer Website:

www.tischlerei-hellweg.de

salzmann medien

Werbeagentur für Isselhorst

Wir bieten:

- Internetseiten
- Logo-Gestaltung
- Flyer, Broschüren, Magazine
- Visitenkarten und Briefbögen
- Fotografie und Foto-Design
- Text- und Pressearbeit

Im Eichengrund 30
33334 Gütersloh
Tel. 052 41 - 998 4621
info@salzmann-medien.de
www.salzmann-medien.de

Urlaub Müritz-Seenplatte

2 komfortable FEWO ca. 60 m²,
Hund auf Anfrage, Rad fahren,
Wassersport, Angeln, Jagd

Tel.: 0 52 41 – 67 13 5

www.urlaub-mueritz-seenplatte.de

Was für den einzelnen Unternehmer gilt, müsste auch für das Kirchspiel als Ganzes zutreffen, d. h., da Isselhorst sich als „in Gütersloh ganz oben“ aus gibt, ist es nur konsequent, als Ganzes seine Türen zu öffnen: Einmal im Jahr Tag der offenen Tür in Isselhorst und zwar so weit wie es nur eben geht.

Horst Martenvormfelde könnte zeigen, wie man mit einem Stück Rundenstein dem Hauseingang eine persönliche Note verleiht, Günter Karmann, wie man dem Schuh mit ein paar gezielten Hammerschlägen das Drücken abgewöhnt, Axel Glasenapp, worin sich Steinofenbrötchen von normalen Brötchen unterscheiden, der Wasserverband, wieso aus unseren Wasserhähnen stets das kostbare Nass kommt, die Feuerversicherung, dass bei ihr die Richtung stimmt, Landhaus und Postillion, wo man seine Gäste zum Schlafen betten kann, Hermann Strothlücke, warum Milch, frisch von der Kuh, nicht zu übertreffen ist, usw. usw..

Ob man eine Ware, eine Dienstleistung, eine Mitgliedschaft anzubieten hat oder nur seinen Betrieb zeigen möchte, ob der Gast ein Kunde oder nur ein neugieriger Besucher ist, Gespräche bei einer Tasse Kaffee sind immer schön und meistens auch nützlich.

Tag der offenen Tür in Isselhorst, das ist nicht nur für Auswärtige interessant, sondern zeigt auch den Einheimischen, was es vor Ort alles gibt und den Neubürgern, dass Isselhorst nicht nur zum Schlafen gut ist.

Karl-Theodor Mumperow

Nachdenken !!! **Ich schäme mich vor allen Opfern von** **Krieg, Gewalt und Verfolgung**

Der „GröFAZ“ (größter Feldherr aller Zeiten) hat auf diese Entwicklung schon vor 75 Jahren, im Berliner Sportpalast, hingewiesen. Nach 70 Jahren rollen deutsche Panzer ins Manöver an die russische Westgrenze; „Bodentruppen von deutschem Boden“???

Berlin machts möglich. -Unge-diente lassen grüßen, sie sind damit der großen Lüge überführt-. Ich, Kriegsveteran und amerikanischer Kriegsgefangener bin erschüttert, die Entwicklung ekelt

mich an. Ich schäme mich vor meinen vielen gefallenen, jungen Kameraden, vor den Hinterbliebenen, den Frauen, den Witwen und den vielen Waisen; aber auch vor den russischen Kriegsveteranen, unseren damaligen Gegnern und heutigen Freunden.

Ich bin tieftraurig über die Machenschaften der heute heuchelnden Generation, die vor lauter Übermut nicht weiß, was sie noch alles anstellen soll nach 70 Jahren wieder deutsche Soldaten an der russischen Westgrenze - Frevel

Ihre Mobilität liegt uns am Herzen!



SEAT

**SEAT-Neuwagen • Große Gebrauchtwagen-
Auswahl aller Marken mit Garantie
Reparaturservice für alle Marken
Klimaanlagenservice • TÜV und AU täglich**

Autohaus Noll - Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Isselhorster Str. 257 · 33335 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 66 67 · Fax 66 60
www.seat-noll.de · info@seat-noll.de

und grenzenloser Hochmut -. Es fehlt nur noch die erste Strophe der Nationalhymne „Deutschland, Deutschland über alles.....“

Noch Fragen:

Für die Notwendigkeit des Sennesandes haben Generationen von Ärzten „trotz Äskulap“ mit ihrem KV (Kriegs-Verwendungsfähig; es ist ein Todesurteil) gesorgt. Vollstrecken ließen sie ihr Gutachten oder Urteil von Fremden die sich nicht kannten. „Senne-Sand“ ein uns verwünschter Sand, aus dem Dunstkreis der Kaiserzeit, der Reichswehr, der Wehrmacht und des Sandkastens der Bundeswehr. Heute: Senne Soldaten der Bundeswehr üben in Polen. Senne Soldaten der Wehrmacht krepitierten noch vor 70 Jahren in Polen.... Und was sagt unser Grundgesetz: „Nie wieder Krieg von deutschem Boden“!

Die Bonner Republik hielt sich bewusst und hinweisend auf das GG entsprechend zurück.

Die Berliner Republik ??? und dann mit diesem Präsidenten ??? Doch Hinderungsgründe gibt es für die Streitkräfte der Rommel-Kaserne nicht, ihre angeblich aktuellen Verpflichtungen im Rahmen des Nato-Verteidigungsbündnisses wahrzunehmen. Ein neuer, alter Feind ist endlich gefunden. In der Ukraine Region wurde man schnell fündig – der ewig störende Russe-.

Um diesem Störenfried die Grenzen aufzuzeigen, verlegte man dieses dreimonatige (Oktober bis Dezember 2015) währende Manöver sehr provozierend in die russ.-pol. Grenznahe (ca. 50 km) auf den Truppenübungsplatz nahe der Stadt Orzysz. Auf diesem Übungsgelände im Nordosten Polens –Ermland/Masuren- werden Übungen der Nato-Staaten der Operation „ständige Präsenz“ stattfinden. Im Einsatz werden sein: das Panzerbattalion 203 mit dem „Leopard 2“ und Einheiten des Panzergrenadierbattalions 212 mit dem Schützenpanzer „Marder“. Es sind Bodentruppen!

Das schwere Gerät wird mit der Bahn transportiert und von der Bahnstation Schloss-Holte aus erfolgen. Diese Bundeswehr-Einheiten beteiligen sich anschließend an der großen Gefechtsübung im Großraum Warschau. Beim genauen Hinsehen hätte man beide Operationen in diesem vorgenannten Raum durchführen können; ein geeigneter großer Truppenübungsplatz liegt ca. 50 km südlich Warschau zwischen der Pilica und Radomka mit allen vorhandenen Ent- und Verladeeinrichtungen. (der ehemalige Warka-Brückenkopf)

Scheinbar setzt man aber bewusst auf Provokation!! Vor 70 Jahren wurde als einer der letzten Großkampf-Verbände die

„ruhreiche“ 6te rhein./westf. Infanterie Division, Standort Bielefeld nach erfolgter Neuaufstellung hier in der Senne, an die damalige Ostfront (russ. Westfront), die große Einbruchstelle an der Weichsel, den Warka-Brückenkopf verlegt. Verladestation: Schloß-Neuhaus über Lodz zum Einsatzraum. Nach anfänglicher Ruhe vor dem Sturm wurde beim Großangriff, dem Durchbruch der Russen, beim Sturm auf Berlin am 14. Januar 1945 der gesamte Großverband innerhalb von 6 Stunden vernichtet. Von den ca. 12.000 Männern sahen nur 462 (= 3,6%) die Heimat wieder, darunter die Issehorster: San.-Feldwebel Hans Poggenpohl, der schwerverwundete Unteroffizier Werner Hollmann und ich, der ebenfalls 3-mal verwundete Grabenkämpfer.

Nach der Heimkehr fanden sich die kümmerlichen Reste unserer ehem. Kampfeinheiten in kleinen Gruppen wieder und gründeten, je für ihre ehemaligen Einheiten, Traditionsgemeinschaften. Man pflegte die Kameradschaft, mal in der Not geboren, tauschte sich aus und suchte gemeinsam die Verbindung zum Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Diese frühe Erkenntnis half uns später nach Öffnung der Ostgrenzen nach unseren vielen Gefallenen und Vermissten zu forschen, sie aufzufinden und zu versuchen, sie würdevoll zu bestatten. Der Kampfraum Rshew sollte vom inzwischen gegründeten „Kuratorium Rshew“ betreut werden. Anlaufstelle ist das Droste-Haus in Verl.

Die Verbindung zum dortigen Veteranen Verband wurde schriftlich hergestellt, Besuche hin und her organisiert und die Partnerschaft zwischen den Städten Gütersloh und Rshew besiegelt. In den Schlachten um Rshew wurde die Division einmal umgesetzt, d.h. ca. 13.000 Soldaten fielen aus und

**Beste Qualität –
ganz in Ihrer Nähe.**

- Allergiefreie Produkte
- Höchste Qualität
- Eigene Herstellung
- International premierrt

**LECKER:
Eingezeichnet
im Glas!**



33334 Gütersloh Issehorst
Steinhagener Straße 16
Telefon: 05241-67360
Telefax: 05241-688010
www.landfleischerei-rau.de

Bei Störungen an Öl- oder Gasheizung



Service

Ausführung der jährlichen Wartungsarbeiten

Dieselstraße 78 · 33334 Gütersloh · Tel. (0 52 41) 68 80 80

mussten ersetzt werden. Die Russen verloren in diesem 17 Monate andauernden Ringen mehr als 700 000 Soldaten. wir ca. 70 000. Volksbund und Veteranen-Verbände beiderseits, beschlossen gemeinsam einen Friedenshain zu errichten. Darum wurde schwer und mit sehr viel Herzblut (Dr. Heller, Dr. Klingbeil, Rolf Furtwängler u.a.) gerungen. Das endgültige JA zum Bau dieser würdigen Großanlage besiegelten der russische Präsident W. Putin und unser Bundeskanzler Gerhard Schröder. In die Finanzierung flossen jahrelang die hochherzigen Spenden unserer Kirchspielbevölkerung, die mir allein umgerechnet ca. 50.000 Euro anvertraut hatten, mit ein. War alles umsonst?

Was im Dritten Reich der Propagandaminister mit Hut, vor geladenen Gleichgesinnten, der Bevölkerung suggeriert hat; ich höre ihn, im RAD auf Stube mit Kameraden am Volksempfänger, am 18. Februar 1943 im Berliner Sportpalast, unter tosendem Beifall, fanatisch schreien „wollt ihr den totalen Krieg“: seine 4te Frage: „wollt ihr den totalen Krieg? Wollt ihr ihn wenn nötig, totaler und radikaler, als wir ihn uns heute vorstellen können?“

„JAAA!“ Der Rundfunk überträgt noch eine halbe Stunde den tosenden Beifall der Menge! Sein Propagandasprecher Heinz Gödecke (Wunschkonzert) wurde nach dem Krieg zur Rechenschaft gezogen. Die heutigen Medien, sie suggerieren uns heute gefilterten, zensierten Stoff. Ich habe seit der damaligen Zeit bis heute für eine solche Übermittlung = Lüge oder Wahrheit - die Nase gestrichen voll und traue niemandem mehr.

Als am 30. August 1994 die letzten russischen Truppen Deutschland verließen und tausende Soldaten zu einer Abschiedsparade im Treptower Park in Berlin an-

getreten waren, sangen sie ein Lied, das allen, die damals dabei waren, tief im Gedächtnis geblieben ist.

„Deutschland wir reichen dir die Hand“, hieß es darin und „wir bleiben Freunde allezeit“.

Dieser neue Horizont der sich damals zwischen den ehemaligen Blockstaaten, dem Westen und Russland, leuchtend und greifbar auftat, ist 20 Jahre später in gefährliches Dunkel gehüllt. Amerika entschied anders, Europa folgte unterwürfig.

Was ist aus diesem abendländischen, arbeitsamen, bescheidenen und tapferen Volk geworden, unserm Vaterland, unserer Heimat?

Der Herrgott möge die Stunde NULL verhindern und damit den „Ausnahmestand“. Ich möchte einen ersten Mobilmachungstag nicht noch mal erleben. Sagt nicht eines Tages: „davon haben wir nichts gewusst“ !!

Heinrich Krümpelmann

(Kriegsveteran, POW und Zeitzeuge, langjähriger Vorsitzender und Liquidator (wir wollten keinen Nachwuchs) der Kyffhäuser Kameradschaft Iselhorst Als Mörder-Generation -gedungen-, verleumdet; will ich das Morden im modernen Stil (Söldnertruppe) die Befehlsgewalt den selbsternannten „Gutmenschen“, den Moralisten, den 68ern und den Pazifisten überlassen. D.O.)

Interaktiver Atlas des westfälischen Platt im Internet gestartet

Gütersloh/Avenwedde. Im Internet ist nun ein interaktiver Atlas der westfälischen Mundart gestartet. Einzelne Namen werden in den verschiedenen Landesteilen ganz unterschiedlich ausgesprochen. Zum Beispiel hat das Haus in Westfalen viele Namen. So sagt man im Münsterland „Huus“ im Sauerland „Hius“ und bei uns im Raum Gütersloh „Hous“.

Ein interaktiver Atlas gibt nun einen Überblick über die Vielfalt des westfälischen Platt.

Entwickelt wurde die Website <http://www.lwl.org/isa> von der Kommission für Mundart- und Namensforschung beim Land-

schaftsverband-Westfalen-Lippe. Das Online - Archiv der Mundart ist in Zusammenarbeit mit Studierenden der Universität Münster und westfälischen Platt - Sprechern entstanden.

Die LWL-Mundartkommission will mit dem Angebot vor allem auch Schulen erreichen, um Kindern und Jugendlichen die lokalen Sprachen vor Augen und Ohren zu führen.

Für Gütersloh hat Franz Thiesbrummel, vielen Güterslohern als Vortragender Plattdeutscher Gedichte und Dönnkens bei vielen Heimatabenden bestens bekannt, die Aussprache des heimischen Platt übernommen.

Weihnachtsbaumsammelaktion 2016



Die Jugendfeuerwehr Issehorst sammelt Ihre ausgedienten Weihnachtsbäume ein!

Alle Geschenke sind ausgepackt, die Plätzchen aufgegessen und der Weihnachtsbaum verliert schon massig Nadeln? Spätestens jetzt sollten Sie sich die Frage stellen: Wohin mit dem Weihnachtsbaum?

Am Samstag, den 9. Januar 2016 startet die Jugendfeuerwehr Issehorst wieder ihre jährliche Weihnachtsbaumsammelaktion im Kirchspiel Issehorst. Geben Sie ihren Baum einfach in dem angegebenen Zeitraum an einem der folgenden Standorte ab und unterstützen die Jugendarbeit mit einer kleinen Spende.

Standorte:

von 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Wendeplatz im Ellernhagen
Kreuzung: „Zum Brinkhof /
Spiekeroogweg“
Haverkamp (Küchen König)

von 12.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Kreuzung: „Rügenweg /
Nordstrandweg“
Pastorengarten (Seniorenzen-
trum)
Bokemühlenfeld (Spielplatz)

von 13.00 Uhr bis 13.30 Uhr
Kreuzung: „Hollerfeldweg /
Titanweg“
Issehorster Kirchplatz
Im Wiehagen / Donnerbrink /
An der Brede

von 14.00 Uhr bis 14.30 Uhr
Issehorster Grundschule
Kreuzung: „Elmendorfskamp /
Am Dorfgraben“
Pellwormweg

von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Getränke Feldmann,
Postdamm 289
Feuerwehrgerätehaus,
Niehorster Str. 7

Falls Sie keine Möglichkeit haben, Ihren Baum während des angegebenen Zeitraums an einem der Standorte abzugeben, holen wir ihn auch gerne bei Ihnen Zuhause ab. Dazu können Sie sich telefonisch, per E-Mail oder über das Formular auf unserer Webseite anmelden.

Telefon: 05241/997789

E-Mail:
wbsa@jugendfeuerwehr-issehorst.de
Webseite:
www.jugendfeuerwehr-issehorst.de

Copyright: Das Copyright für veröffentlichte, vom Autoren/innen selbst erstellte Objekte bleibt allein beim Autor der Seiten. Eine Vervielfältigung oder Verwendung solcher Grafiken und Texte in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung des Autors nicht gestattet.

Der Issehorster

voraussichtliche Termine 2016:

Heft	Nr. 136	Nr. 137	Nr. 138
Erscheinungsdat.	12.02.16	23.03.16	13.05.16
Redaktions- u. Anzeigenschluss	22.01.16	04.03.16	22.04.16

Der **Issehorster**
Lokalanzeiger für
das Kirchspiel Issehorst
Herausgegeben vom
Heimatverein Issehorst e.V.,

Vors. Siegfried Kornfeld
Redaktion: Rolf Ortmeier,
Tel. 0 52 41 / 68 82 70
Issehorster Kirchplatz 5,
33334 Gütersloh,
rolfo@zur-linde-issehorst.de

Herstellung + Anzeigen:
Dietlind Hellweg
Auflage: 3.400,
Druck: Matthiesen Druck,
Bielefeld

*„Ehre sei Gott in der Höhe und
Frieden auf Erden und den
Menschen ein Wohlgefallen.“
(Lukas 2/14)*

Dieses Zitat aus der Weihnachtsgeschichte werden wir an Heilig Abend wohl vielfach hören. Ein Wunsch der Engel, der aktueller kaum sein könnte.

Und so wünscht auch das Redaktionsteam des Issehorsters Ihnen und uns allen, besinnliche Feiertage und dass das mit dem Frieden auf Erden endlich mal klappen möge!

D. sein
Dietlind Hellweg

Haller Str. 376 / 33334 Gütersloh.
Fon 0 52 41 / 68 74 86
Fax 0 52 41 / 68 88 44



*Wir
wünschen
Ihnen
frohe und
erholsame
Weihnachts-
tage...*

*... und einen guten Start in
ein friedliches und glückliches
Neues Jahr.*

*Gleichzeitig danken wir Ihnen
für das uns entgegen gebrachte
Vertrauen und freuen uns auf
eine weiterhin gute Zusammen-
arbeit im kommenden Jahr.*

Isselhorster Versicherung V.a.G.
Haller Straße 90 | 33334 Gütersloh
Telefon (0 52 41) 9 65 07-0
Telefax (0 52 41) 9 65 07-90
www.isselhorsterversicherung.de





Abb. zeigt
Sonderausstattungen.

DER NEUE ASTRA

UNVERSCHÄMT LUXURIÖS.



Wir leben Autos.

Stylisch, dynamisch, angesagt. Der neue Astra ist ein Champion der Kompaktklasse. Erleben Sie selbst, wie der neue Astra mit unverschämt luxuriöser Ausstattung überzeugt:

- IntelliLux LED Matrix® Licht¹ – Gefahren bis zu 40 m früher erkennen
- Wellness-Fahrsitz^{1,2} – mit integrierter Massagefunktion und Sitzventilation
- Opel OnStar¹ – z. B. inklusive WLAN Hotspot³ für bis zu sieben Endgeräte u.v.m.

Jetzt Probe fahren!

Der neue Astra. Ärgert die Oberklasse.



UNSER BARPREISANGEBOT

für den Opel Astra 5-Türer, Selection,
1.4, 74 kW (100 PS)
Manuelles 5-Gang-Getriebe

schon ab 15.990,- €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts: 7,1; außerorts: 4,4; kombiniert: 5,4; CO₂-Emission, kombiniert: 124 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C

¹ Optional bzw. in höheren Ausstattungen verfügbar. ² Mit Gütesiegel AGR (Aktion Gesunder Rücken e. V.) ³ OnStar Dienste und WLAN-Nutzung bei Ausstattung mit OnStar kostenlos für zwölf Monate ab Erstzulassung, danach jährliche Gebühr von derzeit 99,- € für OnStar Dienste, zusätzlich Gebühr für WLAN-Nutzung.

**Autohaus
KNEMEYER**

Autohaus Knemeyer GmbH
Marienstr. 18, 33332 Gütersloh
Tel. 05241 9038-0
www.autohaus-knemeyer.de